

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Zuschrifte an die Expedition
dieselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N° 38.

Leipzig, Montag am 31. März.

1856.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Auch in der nächsten Ostermesse soll eine

Ausstellung von neuen Büchern und Kunstsachen
im unteren kleinen Saale des Börsengebäudes stattfinden, und sind die dazu bestimmten Artikel, mit Faktur und Preisangabe,
„Für die Börsen-Ausstellung“
an die Adr.: Herrn Eduard Wengler, Königstraße Nr. 12/13,
bis 12. April einzusenden.

Berlin, Leipzig und Gotha, März 1856.

Der Börsen-Vorstand.

Velt. Wilh. Engelmann. Bernhard Perthes.

Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen.

für den Monat April 1856 fungiren:

Herr Herm. Schulze als Börsenvorsteher.

* S. Hirzel als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 29. März 1856.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 27. u. 28. März 1856.

1951. Adler & Dieye in Dresden.
Nibet, J., gründl. Unterricht in der franzöf. Grammatik u. Conversation. 8. Geh. * 1/3 f.
1952. Literar. Anstalt in Frankfurt a/M.
Evangelium, das, der Natur. 2. Ausg. in 1 Bd. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 6 Nfl.
1953. Märchen u. Sagen f. Jung u. Alt. 2. Lfg. gr. 4. * 1/3 f.
1954. Simonides u. sein Prozess. gr. 8. Geh. * 1/4 f.
1955. Gegenwart, die. 140. Hft. gr. 8. 1/6 f.
Dreiundzwanzigster Jahrgang.

Credner & Steinbub in Prag.

1956. Arlt, F., die Krankheiten d. Auges f. prakt. Aerzte geschildert.
3. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. pro Nachschuss * 2/3 f.
1957. Jahrbuch f. Lehrer, Keltern u. Erzieher. Fortges. v. J. Maresch.
21. Jahrg. 1856. gr. 8. In Comm. Geh. * 24 Nfl.
1958. Predigt-Magazin der Budweiser Diözese. Hrsg. v. dem theolog. Professoren-Collegium. II. Bd. 2. Hft. gr. 8. In Comm. * 1/3 f.

Danheimer in Kempten.

1959. Brem, J., Anleitung zum Kalender-Verständniß. gr. 12. Geh.
* 1/3 f.
1960. Gistel, J., die Mysterien der europ. Insectenwelt. gr. 12. Geh.
* 1 1/3 f.

Devrient's Nachfolger in Danzig.

1961. Teres. Zeitung f. Landwirthe, red. von A. v. Berzen. Jahrg. 1856.
Rt. 1. gr. 4. In Comm. pro cpl. vierteljährlich * 3/4 f.
- Expedition d. Albums sächs. Rittergüter in Leipzig.
1962. Album der Schlösser u. Rittergüter im Königr. Sachsen. Hrsg. v.
G. A. Poenicker. 13. u. 44. Hft. qu. Fol. à * 1 f.

Zinsterlin in München.

1963. Poccii, F., Bauern ABC. 8. In Comm. Geh. * 12 Nfl.
- Gerhard in Leipzig.

1964. Feuillet, O., la petite comtesse. 16. Geh. 1/3 f.
1965. Korân, der. Aus d. Arab. in's Hebräische übers. u. erläutert v.
H. Reckendorf. 1. Hft. gr. 8. In Comm. * 16 Nfl.
1966. Notice biographique sur le Maréchal Paskévitch. gr. 8. Geh.
1/4 f.
1967. Paul, A., Blanche Mortimer. Roman. 4 Vols. 16. Geh. 1 1/3 f.
1968. Sand, G., Evenor et Leucippe. Tome 2. 16. Geh. 1/3 f.
1969. Sedgwick, J., goldene Fingerzeige f. junge Seeleute. Aus d. Engl.
v. H. Meyer. gr. 8. Hamburg. Geh. * 1/2 f.

Haase Söhne in Prag.

1970. Machsor. Die sammel. Festgebete der Israeliten f. die Neujahrs-tage u. das Versöhnungsfest. Uebers. v. M. Letteris. 1. Bd. (4. Aufl.) gr. 8. 1855. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}
1971. Miceric, G., Belisar, aneb: Dobře cíunte těm, kteříž wám bezprawí činj. 2. Wydání. gr. 12. Geh. * 6 1/4 N \mathcal{R}
1972. Tephilath Israel mit Derech hajachim. (2. Aufl.) gr. 8. 1855. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}
1973. Zimmermann, J., Hulán, aneb: Podivné shledání w severních právěch ruských. gr. 12. Geh. 12 N \mathcal{R}
1974. — Perla křesťanská. Modlitební kniha pro české pečťové katol. náboženství. gr. 8. 1 1/2 N \mathcal{R}
1975. — Ibid, aneb: Pýcha předházi pár. gr. 12. Geh. 9 N \mathcal{R}

Hartleben's Verlags-Expedition in Wien.

1976. Lese-Cabinet, neues belletristisches. 282—285. Bsg. 8. Geh. à 4 N \mathcal{R}
Inhalt: Gonçalès, G., der Menschenjäger od.; Der Flinde. Uebers. v. F. Dauerle.

Homann's Buchh. in Danzig.

1977. Grünbau, F., Causeries et lectures françaises à l'usage des jeunes personnes. 1. Cours. 8. * 1 1/3 N \mathcal{R}

Langlois in Burgdorf.

1978. Mittheilungen, wöchentliche, aus den interessantesten Erscheinungen der Litteratur. Hrsg.: G. Langlois. 25. Jahrg. 1856. 1. Hft. gr. 4. pro cpl. 2 N \mathcal{R}

S. Monz in Wien.

1979. Sammlung der Gesetze u. Verordnungen im Justiz-Fache f. das Kaiserth. Österreich. 1. Bd. 1. Abth.: Vom 2. Oct. 1848 bis 27. Juni 1849. gr. 8. Geh. * 2 2/3 N \mathcal{R}

J. A. Meißner in Hamburg.

1980. * Gailhabaud's, J., Denkmäler der Baukunst. Hrsg. v. L. Lohde. Neue Ausg. 55. Hft. Imp. 4. à 1 1/4 N \mathcal{R}

Meissner'sche Buchh. in Stuttgart.

1981. Gantter, L., Collection of english letters. — Mustersammlung engl. Originalbriefe als Stylübungen f. den Schulgebrauch gr. 8. Geh. * 2 2/3 N \mathcal{R}

1982. — praktische Schul-Grammatik der englischen Sprache. 1. Abth. 3. Aufl. gr. 8. 1855. Geh. * 18 N \mathcal{R}

1983. — dasselbe. 2. Abth. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 26 N \mathcal{R}

1984. Gruner, F., u. Wildermuth, französische Chrestomathie f. Real- u. gelehrte Schulen bearb. 2. Cursus. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 N \mathcal{R}

Neumann's Verlag in Witan.

1985. Kurs, J. H., Abriss der Kirchengeschichte. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 21 N \mathcal{R}

Nolte & Köhler in Hamburg.

1986. Asher, C. W., Essai concernant les principes à poser pour le droit maritime international de l'avenir. Lex. 8. Geh. * 9 N \mathcal{R}

1987. Zur Bankfrage. 2. Abdr. Lex.-8. Geh. * 12 N \mathcal{R}

Palm's Hofbuchh. in München.

1988. Frühlings-Gedanken e. Münchener Kindes. 10. Geh. 12 N \mathcal{R}

1989. Hof- u. Staats- Handbuch des Königl. Bayern. 1856. gr. 8. In Comm. Geh. baar * 1 N \mathcal{R}

1990. Martin, A., über die Privat-Gebär-Zimmer der Gebammen. gr. 8. 1855. Geh. * 6 N \mathcal{R}

~~•~~ Sämtlich nur fest.

3. Verthes in Gotha.

1991. Bach, H., geognost. Uebersichtskarte v. Deutschland, der Schweiz etc. 9 Sectionen in Farbendr. gr. Fol.; m. Text in gr. 8. 1855. In Mappe. * 8 N \mathcal{R}

1992. Bretschneider, C. A., historisch-geograph. Wand-Atlas nach K. v. Spruner. 10 Karten zur Geschichte Europa's im Mittelalter bis auf die neue Zeit. 1. Lfg.: 5 Karten à 9 Sect. in gr. Fol.; m. Text in gr. 8. In Mappe * 9 1/3 N \mathcal{R} ; auf Leinw. u. in Mappe * 15 N \mathcal{R}

Nemak in Berlin.

1993. Sohn's, F. F., Kunst aus der Handhöhle, den Fingern u. den Nägeln: Leben u. Tod, Gesundheit u. Krankheit, Glück u. Unglück ic. bestimmen zu können. gr. 8. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}

Renovanz in Nudolsstadt.

1994. Antiquar, der. Zeitschrift f. Bücher-, Kupferstich-, Autographen- u. Raritäten-Händler it. Red. v. A. Justus. Jahrg. 1856. Nr. 1. gr. 8. pro cpl. (18 Nrn.) baar * 1 N \mathcal{R}

Saceo in Berlin.

1995. Mosslem, der ewige. Historisch-romant. Erzählung aus dem neuesten oriental. Kriege. 14. u. 15. Hft. gr. 8. à 3 N \mathcal{R}

Sauerländer's Fort.-Buchh. in Frankfurt a/M.

1996. Sammlung der Entscheidungen d. Ober-Appellationsgerichts zu Lübeck in Frankfurter Rechtsachen. Hrsg. durch e. Verein v. Juristen. 2. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 27 1/2 N \mathcal{R}

Schlecke in Leipzig.

1997. Volksbücher, neue, m. Holzschn. 32—34. Hft. 16. à 1 1/2 N \mathcal{R}

Inhalt: 32. Beckstein, E., der treue Edwart,
33. 34. — die Märchen vom Kübeljal.

Schneider & Co. in Berlin.

1998. Uffenstüde zur oriental. Frage. Nebst chronolog. Uebersicht zusammen- gestellt von J. v. Jasmund. 2. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{R}

1999. Betrachtungen, militairische, üb. die Vertheidigung v. Sebastopol. gr. 8. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}

2000. Dohna Kogenau, H. Graf zu, das Einkommen d. Arbeiters vom nationalökonom. Standpunkte. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}

2001. Pfeil, L. Gr. v., mein politisches Treiben im Sommer 1848. gr. 8. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}

Wihl. Schulze in Berlin.

2002. Uecken, H., das ägyptische Museum in Berlin. Ein Vortrag. gr. 8. Geh. 1 1/2 N \mathcal{R}

2003. Baird, N., Zustand u. Aussichten der Religion in Amerika. Aus d. Engl. übers. v. G. W. Schumann. gr. 8. In Comm. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}

2004. Einfluß, unbewußter. 32. Geh. 3 N \mathcal{R}

2005. Hegel, G., über die Einführung d. Christenthums bei den Germanen. Ein Vortrag. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{R}

2006. Sorgen, irdische, eine himml. Zucht. 32. Geh. 1 1/2 N \mathcal{R}

2007. Zippelskirch, F. v., Versuch zur Beantwortg. einiger Fragen üb. das Verhältniß der Unbeschränktheit Gottes zur Selbstbestimmung seiner Geschöpfe. Vortrag. gr. 8. Geh. 4 N \mathcal{R}

G. G. Schulze in Leipzig.

2008. Michow, H., die Urgeschichte d. Menschengeschlechts in Betrachtungen üb. 1. Mose 1—9. 8. Gießen 1855. Geh. * 6 N \mathcal{R}

B. Tauchnitz in Leipzig.

2009. Zeitschrift f. Rechtspflege u. Verwaltung zunächst f. das Königl. Sachsen. Hrsg. v. Th. Tauchnitz. Neue Folge. 14. Bd. 4. Hft. gr. 8. * 1 1/2 N \mathcal{R}

Fr. Voigt in Leipzig.

2010. Siebeck, R., die bildende Gartenkunst in ihren modernen Formen auf 20 color. Taf. 2. Ausg. m. Text. 6. Lfg. Imp.-Fol. * 1 1/2 N \mathcal{R}

Vogt in Leipzig.

2011. Bericht üb. die ersten in Neurussland angestellten Impfungen der Rinderpest. Hrsg. v. dem wissenschaftl. Comité d. Ministeriums der Reichs-Domainen. gr. 4. St. Petersburg 1854. Geh. *** 2 1/3 N \mathcal{R}

Weidmann'sche Buchh. in Berlin.

2012. Cicero's ausgewählte Reden. Erklärt v. K. Halm. IV. Bdch.: Rede f. Publius Sestius. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}

2013. — dasselbe. VI. Bdch.: Erste u. zweite Philippische Rede. gr. 8. Geh. * 1 1/2 N \mathcal{R}

2014. Zeitschrift f. deutsches Alterthum hrsg. v. M. Haupt. X. Bd. 3. Hft. gr. 8. * 1 N \mathcal{R}

Süberlein in Bamberg.

2015. Mayer, G. K., der Mensch nach der Glaubenslehre der allgemeinen Kirche u. im spekulativen Systeme Günther's. V. (Hft.) gr. 8. * 12 N \mathcal{R}

Richtamtlicher Theil.

Rückblick auf die literarische Thätigkeit in Ungarn in den Jahren 1854 und 1855 *).

Beim Schluß eines jeden Jahres werden Rückblicke auf die Thätigkeit geworfen, die in demselben entfaltet worden, und daraus wird dann auf die Fort- oder Rückschritte eines Menschen, eines Hauses, einer Corporation, eines Landes, auf die Entfaltung eines Geschäftszweiges oder der Summe mehrerer Thätigkeiten geschlossen. Ziffern zeigen uns dann Verlust oder Gewinn an. Um ähnliche Resultate bei einer Rückschau auf die geistige Thätigkeit eines Landes während eines bestimmten Zeitraumes zu erzielen, müßte man eigentlich noch mehr thun, als Ziffern zusammenstellen. Aber der Geist läßt sich nicht wiegen, noch messen. Der wirkliche Gewinn, den geistige Thätigkeit zur Folge hat, kann nie ganz nach dem Abschluß eines Jahres, sondern erst nach Jahren von berufenen und eifigen Forschern in Cultur- und Literaturgeschichte gefunden werden.

Für den Moment muß man sich immer damit begnügen, die Summe der Bücher und anderer Druckwerke einzuziehen, die während eines bestimmten Zeitraumes, z. B. im Laufe eines Jahres erschienen sind. Und in dieser Beziehung hat Herr Pompéry im „Pesti Napló“ einen verdienstvollen Beitrag zu der Cultur- und Literaturgeschichte der ungarischen Nation geliefert, indem er, soweit die vorhandenen Behelfe es erlaubten, die Zahlen aller in den Jahren 1854 und 1855 in ungarischer Sprache erschienenen Druckwerke summirt. Dabei konnte er leider nur annähernd verfahren, weil es an vielen Orten unterlassen wurde, die respectiven Druckschriften den hiesigen Journals zur Anzeige, oder dem Nationalmuseum einzufinden.

Haben wir somit über die literarische Thätigkeit der beiden vergangenen Jahre nur Summen, und auch diese nicht vollkommen genau, so bieten sie doch genügendes Materiale, um mit Sicherheit auf die Richtung zu schließen, welche die Geistesthätigkeit der Nation in den bezeichneten zwei Jahren, wie überhaupt in der letzten Zeit genommen hat. Diese Richtung spricht sich in einem Herbeiziehen und Herbeidrängen der unteren Volksschichten zu zeitgemäßen Kenntnissen und zur Aufklärung (im besseren Sinne des Wortes) überhaupt aus. Die ungarische Literatur ist jetzt, wie überall, vorwiegend populär, und einerseits den erst durch die neueste Zeit geschaffenen Leserkreisen, andererseits der Schule gewidmet. Demgemäß haben die belletristischen und wissenschaftlichen periodischen Schriften kaum Prädilectionen genug, um auf die Kosten zu kommen, während die volkstümlichen Journals in den unteren Klassen ein nutzbringendes Macenatenthum gefunden haben. Ebenso sind die vornehmsten goldberänderten Almanache den ungeschlachteren Kalendern gewichen. Alter schriftstellerischer Ehrgeiz, alle literarische Industrie hat sich in Ungarn auf die Literatur geworfen, die sich nach unten bahn bricht, und sie hat — in Rücksicht auf den materiellen Erfolg — Recht, da Teleki's monumentale Geschichte Hunyadi's nicht einmal in 700 Exemplaren abgesetzt wurde, Szalay's treffliches Geschichtswerk, Börösmarty's Werke, die Uebersetzung Mazaury's, Toldy's literaturgeschichtliches Werk, Eötvös' sozialphilosophische Untersuchungen, L. Tóth's juridische Bibliothek im Publicum eine Unterstützung finden, die zu dem Werth dieser Werke in einem äußerst geringen Verhältniß steht.

Auf die Ziffern übergehend finden wir, daß im Jahr 1854 571, und im Jahr 1855 691 Werke gedruckt wurden, abgerechnet diejenigen, die, wie bereits erwähnt, von den Herausgebern zur Anzeige nicht eingesandt wurden. Was nun die während des ersten

*) Pester Lloyd.

Jahres erschienenen Werke betrifft, so sind davon die an Zahl bedeutendsten kirchlichen Inhalts, dann folgen die Jugendschriften, Lehrbücher und die durch die neuen Rechtsverhältnisse zum Bedürfniß gewordenen juridischen Werke. Commentare und rechtswissenschaftliche Werke erschienen 59, Schulbücher 58, statistische und geographische Werke (nicht Lehrbücher) 8, Romane und Novellensammlungen 23; aus dem Französischen wurden 6, aus dem Englischen 2 Romane übersetzt; von Iwischen Sammlungen und epischen Dichtungen sind 20 erschienen; für Landwirtschaft und Gartenkunst 9, im Gebiet der Reisebeschreibungen 4 Werke. Nebst diesen wurde die ungarische Literatur im Jahr 1854 noch durch folgende werthvolle Werke bereichert: der dritte Band von Gr. Joseph Teleki's „Hunyadiak kora“ (Zeitalter der Hunyadi), der vierte Band von Szalay's Geschichte, „die Mythologie der Ungarn“ von Ipoly; der erste Band von Ferenczy's „Geschichte der ungarischen Literatur“; die „Skizzen aus dem ungarischen Volksleben“ von Baron Gabr. Prónay, und eine neuere Sammlung der ungarischen Sprichwörter. Der orientalische Krieg hat zahlreiche Werke hervorgerufen. Aus fremden Sprachen wurden 21 bedeutendere Werke übersetzt, wie der Koran von Szokolay, Dante's neues Leben von Csáky, Plato's Werke von Hunfalvi, Papst's Werk über den landwirtschaftlichen Betrieb von Lónhay u. s. w.

Im Jahr 1855 hat sich das Gebiet der periodischen Presse erweitert. „Hetilap“, das einzige ungarische Blatt Siebenbürgens, ist zwar eingegangen, dafür ist aber in Wien ein neues Journal „Magyar Sajtó“ in's Leben getreten, die „Bátoriapi Ujság“ hat eine wöchentliche Beilage „Politikai újságok“ erhalten, und die belletristischen Blätter sind um die elegante Wochenschrift „Délíbab“ von Friebeß bereichert worden. Die übrigen periodischen Werke gemischten Inhalts, mit Ausnahme der „Magyar nők könyvtára“ (Bibliothek ungarischer Frauen) von Lukácsy, sind in diesem Jahre fortgesetzt worden.

Von literarischen Unternehmungen in zwanglosen Heften, oder solchen, die nur auf eine einjährige Periode beschränkt wurden, sind erschienen: „A magyar nép könyve“ (Ungarisches Volksbuch), „A magyar nép könyvtára“ (Ungarische Volksbibliothek), „Ujabb nemzeti könyvtár“ (Neuere Nationalbibliothek), die in Sürosbatak herausgegebene „Népiskolai könyvtár“ (Volkschulbibliothek), Széberényi's „Néptanítók könyve“ (Buch für Volkslehrer), „Neselejts“ (Vergissmeinnicht) und „Tavasz“ (Frühling) von Friebeß, „A nagy világ képekbén“ (Die große Welt in Bildern) von Bahot, Lorenz Tóth's „Jogtudományi és törvénykezési tár“ (Eine rechtswissenschaftliche Sammlung), „Család könyve“ (Familienbuch), die von NéCSI revidierte „Téli könyvtár“ (Winterbibliothek), „Protestans lelkészeti tár“ (Protestantische Seelsorgerbibliothek) von Székacs und Török, die vom St. Stephansverein herausgegebenen „Pázmány-füzetek“ (Pázmány-Hefte), „A pesti növendék papság egyház irodalmi iskolájának munkálatai“ (Arbeiten der Kirchenliteratursschule der Pesther Seminaristen), der letzte Band von „Ujabb ismeretek tár“ (ein ungarisches Conversationslexikon), „Ihsusági iratok“ (Jugendschriften), wovon bis jetzt 3 Hefte erschienen sind; die von Lampel herausgegebene ungarische Uebersetzung der römischen Classiker, „Kis könyvtár“ (Kleine Bibliothek) von Peter Varga, und Hunfalvi's Hefte für ungarische Philologie.

Album's sind in diesem Jahre vier erschienen: „Nyitra és környéke képes album“ (Bilderalbum von Neutra und Umgebung) von Emerich Bahot; das Portraitalbum des „Hölgyfutár“, das „Fáncsyalbum“ und „Magyar ösök képesarnoka“ (Bildergallerie ungarischer Vorfahren) von Franz Csákay.

An selbständigen Werken erschienen im J. 1855 wieder wie in dem vorangegangenen sehr viele, die zur kirchlichen Literatur gehören, nämlich 143 dogmatische Werke, Predigten, Gedächtnisreden, Katechismen, Gebetbücher u. dergl.; Lehrbücher, Lese- und Literaturhandbücher mit inbegriffen, 66; Sprachlehrer und ähnliche Werke, darunter 3 deutsche Sprachlehrer für Ungarn, 19; Zoologie 1; Naturgeschichten 2; ein paläontologisches Werk über das Theißbett von Kubinyi; Naturlehren 2 (übersetzt); Rechnenbücher 5; Algebra 1; Geometrie 3; Prospectlehrer 2; philosophische Werke 5; rechtswissenschaftliche 17; medicinische, darunter Wasserheilkunde und Balneographisches, 11; landwirtschaftliche Werke 7; zur Kinderliteratur 10.

Historische Werke sind im Jahre 1855 23 erschienen, darunter der 4. und 9. Band von Teleki's „Hunyadiak kora“, Toldy's Geschichte der ungarischen Poesie u. s. w.; statistische und geographische Werke 13.

An poetischen Producten war dieses Jahr ärmer als das vorangegangene; es erschienen nur 19 lyrische Sammlungen. Dafür fühlte sich der kritische Geist um so mehr aufgefordert, seine Stimme zu erheben (natürlich nicht wegen der zu geringen Quantität der Poesien). Es waren Gyulai's kritische Aufsätze, denen Herr Pompéry bei Gelegenheit seiner literarischen Statistik einige Beitrachtungen widmet; Romane brachte dieses Jahr 10, Erzählungen und Novellensammlungen 13; Anekdotensammlungen 4 hervor. Von Dramen ist in diesem Jahre nur eines im Druck erschienen, und zwar im Fáncsyalbum. Uebersetzungen gab es 40; Kalender 33; Broschüren 7; Werke verschieden Inhalts, wie Schematismen, Taschenbücher, Schulprogramme, Gelegenheitsgedichte u. s. w. 117. Besondere Erwähnung wird in den von uns benützten Aufsätzen mehreren Werken gewidmet, worunter der 2. Band von Eötvös' „Einfluss der Ideen des 19. Jahrhunderts auf den Staat“ hervorzuheben ist.

Doebereiner's Antiquarischer General-Anzeiger.

Daß im Buchhandel nicht Alles mehr so ist, wie es sonst war, darin stimmen Alle überein; die Meinungen gehen nur infofern auseinander, als die *zur' Eggyén* Conservativen die Zeit mit Gewalt zurückzuschrauben wollen, während die Verständigen bestrebt sind, die vorliegenden Thatsachen nicht nur unschädlich, sondern sich nutzbar zu machen. Der echte Conservatismus verschließt sich nicht gegen das Bestehende; er erforscht die Ursachen, um die Wirkungen zu verstehen; er will ebensowenig die jungen Keime vernichten, als sie mit läppischer Hand vorschnell zeitigen.

Die lebhafte Communication zwischen den ehemals streng geschiedenen Bereichen des Wissens; die Verschmelzung der Theorie mit der Praxis, — von denen jene das unfruchtbare Grau und diese das allzu unreife Grün täglich mehr ablegt —; das Fallen der Kastenartigen Schranken zwischen Gelehrsamkeit und Bildung; die Erweiterung der Kreise, welche geistige Nahrung heischen; die Erörterungen des lebendigen Wortes auf dem Gebiete des vormals ausschließlich lehrenden Buchstabens; die Eingriffe der periodischen Presse in die seitherige Autokratie des Bücherreiches: — Alles dies, und noch vieles Andere, sind die Ursachen der Neugestaltung im Buchhandel. Ihre Wirkungen sind: schreiendes Misverhältniß des Angebots zur Nachfrage auf dem literarischen Markt und Beeinträchtigung der buchhändlerischen durch die antiquarischen Geschäfte. Die erstgenannte Wirkung trägt, wie auf allen Märkten, ihre Gegenwirkung in sich selbst; der anderen ist erfolgreich entgegen zu treten, wenn der Buchhandel einen, ihm unbestreitbar angehörenden Zweig des Antiquargeschäfts, nämlich den Vertrieb der im Preise herabgesetzten Bücher, mehr als seither cultivirt und damit

zugleich die durch maßlose Uebersättigung erödete Consumtionslust im Publicum wieder erweckt.

Zur Erreichung dieses Zweckes ist allerdings so Manches schon geschehen, aber, wie wir glauben, nicht das Rechte. Uns wenigstens ist nicht bekannt, daß ein Mittel zur Anwendung gelangt wäre, welches an Zweckmäßigkeit mit den in der Ueberschrift genannten Antiquarischen Blättern auch nur annäherungsweise sich vergleichen ließe. Wir halten die Sonderung in Fachkataloge für nothwendig, Form und Einrichtung des General-Anzeigers erscheinen uns als sehr glücklich gewählt, und wir glauben, daß der geringe Umfang der Nummern, die Kürze und Präcision der Titel die Bücherfreunde gerade quantum sufficit fesseln werde. Es ließen sich dem Herrn Doeberreiner vielleicht Rathschläge ertheilen, wie er sein Blatt so oder so verbessern könnte; allein in solchen Dingen ist die Erfahrung die beste Lehrerin. Nur vor Einem Abwege möchten wir warnen: wir wünschen, daß Herr Doeberreiner durch sein Unternehmen in direct reich werde; aber er strebe nicht, es direct durch dasselbe zu werden; d. h. wir hoffen, daß er von den in sein Blatt aufgenommenen Artikeln einen großen Absatz erzielen werde, aber wir sind der Meinung, daß weder der Umfang des General-Anzeigers, noch die Insertions- und Bezugspreise erhöht werden dürfen, und daß, scheinbar selbst gegen sein Interesse, Herr D. wohl thun wird, die Verleger aufzufordern, daß sie sich bei Auffassung der Titel möglichster Kürze bekleidigen.

C. J. K.

Miscellen.

Aus Wien, 21. März, meldet die Allg. Ztg.: Der gegenwärtige niedere Curs des Silberagio's hat nicht verfehlt, auch auf die hiesigen Buchhandlungen seinen wohlthätigen Einfluß zu üben; seit vergangenem Montag wird der preußische Thaler, nicht mehr wie seit einigen Jahren zu 2 Gulden E.-M., sondern nur mehr zu 1 fl. 36 Kr. berechnet*), wodurch ausländische Bücher bedeutend billiger zu stehen kommen. In Leipzig verlegte Werke, die noch vor zwei Monaten sechs Gulden kosteten, werden jetzt für 4 fl. 48 Kr. verkauft. Der Vortheil der Besserung unserer Landesvaluta dürfte daher dem Buchhandel wesentlich zu statten kommen, und auch in diesen Geschäftszweig ein regeres Leben bringen, was demselben wahrlich noch thut und von Herzen zu wünschen ist. — Bereits sind hier einige mit dem Admittitur geistlicher Censoren versehene Werke erschienen. Die Bücher sind italienischen Ursprungs. Die Druckbestätigung erscheint auf einem derkehrseite des Titelblattes aufgedruckten Stempel, welcher das Wort „Admittitur“ und den Namen des betreffenden bischöflichen Censurbeamten zur Legende hat.

Zum Jubiläum des Bibliothekars Prof. Dr. Petersen in Hamburg haben die Beamten der Stadtbibliothek eine Gratulationschrift herausgegeben, unter deren Aufsätzen namentlich einer von besonderem Interesse für den Buchhandel ist. Es ist dies die: Beschreibung der auf der Stadtbibliothek zu Hamburg befindlichen Bücher-Meh-Kataloge von Dr. M. Isler.

Diese Sammlung ist, nach Einverleibung der des Dr. Fr. Lor. Hoffmann, gegenwärtig gewiß die bedeutendste dieser Art.

Die Madrider Zeitung vom 23. Febr. veröffentlicht das nachstehende Gesetz, welches in der Uebersetzung lautet:

„Einiger Artikel. Allen Werken, mit Ausnahme der periodischen Blätter, welche, auf der Halbinsel gedruckt, für die spanisch-amerikanischen Freistaaten bestimmt sind, wird eine Prämie in Silber bewilligt, deren Betrag von der Regierung festzustellen ist.“

*) Wie die Südd. Buchh.-Ztg. berichtet, so haben dagegen die Prager Buchhändler dem Publicum förmlich erklärt, von jetzt ab mit 1 fl. 30 Kr. reduzieren zu wollen.
D. Reb.

Vor der Empfangnahme dieser Prämie hat man den Versendungs-ort der angeführten Werke anzugeben, sowie ihre Einschiffung nach einem der spanisch-amerikanischen Häfen zu belegen."

Bücherverbote.

Die Oberste Polizei-Behörde in Wien hat am 4. März nach- benannte Druckschriften im Sinne des §. 16 der Instruction zur Durchführung der Preskordnung verboten:

Stanhope Burleigh, oder Jesuitenräne. Von Helene Dhu. Aus dem Englischen. 3 Bände. Leipzig 1856, Verlag von Christian Ernst Kollmann.

Fliegenschwämme. Humoristisch-satirische, politische und unpolitische Ein- und Ausfälle des Zukunftschwertein. Leipzig 1856, Verlag von C. H. Reclam sen.

Berichtigung.

In der Antwort auf die „Bescheidene Anfrage“ S. 541, 3. 8 v. o. ist zu lesen: wenigstens geschah es von den pragern, s. proprern.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Italienische Literatur.

(Mitgetheilt von W. Gerhard.)

ALBUM della pubblica esposizione di belle arti del 1855 in Torino. In-4 gr. Torino, Società delle Belle Arti.

ATTI del parlamento subalpino raccolti e corredati di note e di documenti inediti da Amedeo Pinelli e Paolo Trompeo. In-4. Torino, Bocca Fratelli. Ital. L. 12.

BALDINOTTI, C., De recta humanae mentis institutione. Editio romana aucta et expoliata. In-8. Roma 1855, Propaganda fide.

BIBLIOTECA degli scrittori latini riveduta sulle migliori edizioni per cura dei professori dell' Accad. di Parigi ed ivi pubblicata da C. L. F. Panckoucke. Prima edizione veneta corredata dalle più classiche traduzioni italiane, col testo latino a fronte. Fasc. 1 à 605. In-8. Venezia, Antonelli. Ogni fasc. 65 cent.

BOSIO, CAS. DR. Dei consorzi d'acque del regno lombardo veneto delle varie loro specie. In-8. Verona, Vicentini e Franchini.

CARTA geologica della provincia di Bologna e descrizione della medesima di G. Sc. G. Flaminj. In-8. Imola, Pasini. Baj. 36.

CICCONI, A., Raffaello e le belle arti in Italia ai tempi di Leone X. In-12. Napoli 1855, Pedone Lauriel. 1 Duc. 20 c.

DANTO, Opere minori cioè poesie liriche e sacre, egloghe, convito, de vulgari eloquio, vita nuova ec., precedute da ragionamenti filologico-critici di P. I. Fraticelli. In-8. Napoli, Rossi-Romano. Ital. L. 18.

DERIGOTTI, G. BATT., Grammatica della lingua tedesca ossia metodo teorico-pratico per imparare questa lingua colla maggiore possibile brevità e chiarezza. In-8. Verona, Vicentini e Franchini. Aust. L. 3.

DESCRIPTION de la ville de Milan et de ses environs. Edition Artar a ornée du Plan topographique de Milan et d'un Carte routière des environs de cette Ville. 2. édit. In-16. Milano, Artaria e figli. Ital. L. 4.

EDICTA regum Longobardorum. Volume in foglio; è il Tomo VIII dell' Opera: Historiae patriae monumenta edita jussu regis Caroli Alberti. Torino, Bocca Fratelli.

GATTINELLI, G., Vittorio Alfieri e Luisa d'Albania in Firenze, dramma. In-16. Milano, Borroni e Scotti. Ital. c. 35.

GRIMELLI, Prof., Il mal di mare esaminato nell'uomo e nel cavallo per prevenirlo e curarlo nell' uno e nell' altro, specialmente sugli imbarchi degli eserciti. In-8. Modena, Rossi.

HOEFLER, AUR., La chimica e la microscopia al letto dell' ammalato. Versione sulla seconda Edizione tedesca (1850) con note del Dottor E. Oehl. 9 fasc. In-8. Pavia, Fusi Frat. Aust. L. 13. 50 c.

LHOPARDI, G., Studi giovanili. In-12. Napoli, Guerrero e C. 1 Duc. 20 c.

MAJOCCHI, Del dovere di vietare l'esportazione delle antichità rac coglierle, conservarle e studiarle. In-8. Milano, Colombo. Aust. L. 1. 50 c.

MILANESI, DR. GABT., Documenti per la storia dell' arte senese raccolti ed illustrati. 3 vol. In-8. Siena, Porri.

MINICH, S. RAFF., Sulla sintesi della divina commedia e sulla interpretazione del primo canto secondo la ragione dell' intero Poema. Considerazioni. In-8. Padova 1855, Sicca.

MOVIMENTO commerciale del 1853. In foglio. Torino, Bocca Fratelli. Ital. L. 10.

MUTINELLI, F., Storia arcana ed anedottica d'Italia raccontata dai veneti ambasciatori annotata ed edita. Edizione a vantaggio delle Opere pie intraprese dal cav. Abate Daniele Canal. 4 vol. In-8. Venezia 1855, Naratovich.

PAUTRIER, F., Les Russes en Orient. Essai chronologique des expéditions des Russes en Orient de 527 jusqu'à nos temps. In-8. Torino, Steffenone, Camandona e C.

PEROSINI, F., Manuale di anatomia e fisiologia degli animali domestici. Parte I. Anatomia generale. In-8. Torino, Franco Sebastiani e C. Ital. L. 5.

POESIE lombarde inedite del secolo XIII pubblicate ed illustrate da B. Biondelli. In-8 gr. Milano 1855, Bernardoni.

RANALLI, Ammaestramenti di letteratura. In-12. Napoli, Rossi-Romano. Ital. L. 8. 50 c.

SCAVINI, Theologia moralis universa. 2. edit. 3 vol. In-8. Napoli, Rossi-Romano. Ital. L. 42.

SCHLEGEL, Storia della letteratura antica e moderna. Versione di Francesco Ambrosoli. Quinta edizione napoletana. In-12. Napoli 1855, tipogr. Simoniana. 1 Duc.

SULZER, Prof. GÖTTG., Dell' origine e della natura dei dialetti comunemente chiamati romanici. In-8. Trento 1855, Monauni.

VERRI, CONTR. ALBSS., Le Notti romane. Edizione illustrata da 40 incisioni in rame con vita e ritratto dell' Autore. In 8. Torino, Steffenone, Camandona e C.

ZANELLI, DOM., Il pontefice Nicolo' V. ed il Risorgimento delle lettere, arti e scienze in Italia. In-8. Roma 1855, tipogr. legale.

Anzeigeblaatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. fäch., alle übrigen mit 10 Pf. fäch. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1865.] Glückstadt, ultimo März 1856.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mich entschlossen habe, meine hiesige, unter der Firma:

Adolf Ettler

bestehende Buch-, Musikalien-, Landkarten- und Kunsthändlung,

welche ich im Jahre 1854 von Herrn Gustav Carl Würger in Hamburg käuflich erstand und seither von diesem assortire liess, in directen Verkehr mit dem Gesamtbuchhandel zu bringen, in der festen Ueberzeugung, dadurch noch wirksamer an der Hebung und Erweiterung meines Geschäfts mit Erfolg arbeiten zu können.

Demnach richte ich die ergebene Bitte an Sie, mir geneigtest ein Conto eröffnen und meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu wollen. Nova erbitte ich mir in einfacher Anzahl.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

in Leipzig Herr Gustav Brauns,
in Hamburg Herr Gustav Carl Würger,
in Kopenhagen Herr F. H. Eibe,

welche Herren zu jeder Zeit in den Stand gesetzt sein werden, Festverlangtes bei etwaiger Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mir noch erlaube, Sie auf die Empfehlung des Herrn Gustav Carl Würger in Hamburg aufmerksam zu machen, empfehle ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen.

Mit achtungsvoller Ergebenheit

Adolf Ettler.

Es gereicht mir zur besondern Freude, Herrn Adolf Ettler in Glückstadt, der früher längere Zeit in meinem Geschäft thätig war, und seit 1854 seinen Bedarf von mir bezog und prompt zahlte, als einen äusserst tüchtigen und umsichtigen Geschäftsmann meinen Herren Collegen bestens empfehlen zu können.

Da derselbe nun im Begriff ist, mit dem Gesammtbuchhandel in directen Verkehr zu treten, so ersuche ich Sie, ihm Ihr Vertrauen zu schenken und durch Eröffnung eines Conto's entgegen kommen zu wollen.

Indem ich Herrn Adolf Ettler hiermit in den Kreis unserer Herren Collegen einführe, werden Sie sich bald überzeugen, dass Sie einem streng rechtlichen jungen Manne Ihr Vertrauen schenken.

Hamburg, ultimo März 1856.

Gustav Carl Würger.

[3966.] Nachdem ich vor drei Jahren dahier mein Geschäft eröffnet unter der Firma:

J. Windprecht's Antiquariats-Buchhandlung,

werüber ich Ihnen s. J. Circuitär zugehen ließ, in diesem jedoch bisher meine Wirksamkeit ohne Beihilfe nur auf den hiesigen Localverkehr beschränken konnte, habe ich mich nun entschlossen, denselben grössere Ausdehnung zu geben.

Mit hinreichenden Mitteln versehen, habe ich zugleich in Herrn Max Brissel aus Bayreuth, welcher seit seiner 10jährigen Thätigkeit im Antiquargeschäft wohl vielen meiner Herren Collegen persönlich bekannt sein dürfte, einen thätigen Mitarbeiter und Geschäftsführer gewonnen, und hoffe ich mich dadurch in den Stand gesetzt, die erstrebte Ausdehnung meines Geschäfts verwirklichen zu können.

Ich ersuche Sie nun umso mehr von meiner Firma geeignete Notiz zu nehmen, als solche im diesjährigen Schulz'schen Adressbuch fehlt, und bitte um Zusendung von antiquarischen- und Auktions-Katalogen, für deren Verbreitung ich mich kräftigst verwenden werde, in 3- bis 6facher Anzahl, sowie um Einsendung von Verzeichnissen im Preis herabgesetzter Werke. — Offerten zum Ankauf guter Werke sowohl im ganzen Vorrath, als in Partien sind mit stets willkommen.

Schließlich bitte ich, für meine künftig erscheinenden Kataloge Ihre thätige Verwendung ebenfalls in Anspruch nehmen zu dürfen.

Meine Commissionen haben die Güte zu besorgen

in Leipzig: Herr G. F. Steinacker,
in Stuttgart: Herr Fr. Köhler.

Achtungsvoll ergebenst
Augsburg, 20. März 1856.

J. Windprecht's Antiquariats-Buchhandlung.

[3967.] Zur gesl. Notiznahme.

Ich expediere meinen Verlag von heute an mit unter der Firma

Gebr. Baensch Verlag
in Magdeburg und Leipzig,
wovon ich Bormerkung zu nehmen bitte.

Leipzig, den 1. April 1856.
Wilhelm Baensch.

[3968.] Leipzig, 26. März 1856.
Ich zeige hiermit an, daß ich am 12. dieses Monats den Verlag des Herrn Franz Schlotmann gekauft habe, und denselben bis auf Weiteres unter der bisherigen Firma,

Franz Schlotmann in Bremen, debitiren werde. Alle Activen derselben sind auf mich übergegangen. Der bedungene Kaufpreis ist von Herrn Schlotmann zur Tilgung der mir aufgegebenen Passiva angewiesen und wird in der stipulirten Weise erfolgen.

Adolf Gumprecht.

Die Richtigkeit vorstehenden Anführungs bestätigt
Franz Schlotmann.

[3969.] Associé-Gesuch.

Zur Gründung, resp. Mitverbindung, einer Sortimentshandlung sucht ein Inhaber eines Verlagsgeschäfts einen mit allen Kenntnissen des Buchhandels vollständig ausgerüsteten Theilhaber.

Offerten, denen man Auskunftsadressen, sowie die Angabe über verfügbare Capitalgröße beizugeben bittet, sind mit A. J. versehen an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu richten.

Verkauf von guten Verlagsartikeln.

[3970.] Eine Anzahl von Verlagsartikeln, welche mit Recht als gute und sehr absatzfähige bezeichnet werden, sind mit Vorräthen und Rechten zu verkaufen. Da es sich um eine Vereinfachung des Geschäfts handelt, wird für dieselben ein besonders billiger Preis gestellt, und bietet sich hier eine wirkliche Gelegenheit für jede schon bestehende Verlagsbuchhandlung, wie einen sich etablierenden Verleger, ohne besonders großes Capital sich in den Besitz eines Verlags zu setzen, der ebenso lucrativ wie leicht und vortheilhaft weiter zu führen ist.

Zahlungsfähige Käufer erfahren Näheres unter der Chiffre C. W. durch Vermittlung des Herrn Ph. Reclam jun. in Leipzig.

[3971.] Verkaufs-Offerte.

Bei einer bevorstehenden Aenderung in meiner Familie bin ich geneigt, entweder

Meine hochstellig concessionirte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek in der Kreisstadt Pilsen in Böhmen, oder meine daselbst concessionirte Buch- und Stein-druckerei, oder

meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek in dem Kurorte Marienbad sammt allen Rechten, Vorräthen, Requisiten &c. ohne Activa und Passiva sogleich zu verkaufen, und haben Ihnen den Vorzug, welchehaar ausschliessen und persönlich mit mir unterhandeln.

Auch meine Papiermühle, zwei Stunden von dem Kurorte Marienbad entfernt, mit soviel Wasserkräft, daß jede Vergrößerung und Ausdehnung, oder Umänderung in eine beliebige Fabrik jederzeit möglich ist, biete ich zum Verkaufe an.

Nächste Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit Herr Erdm. Ferd. Steinacker, Buchhändler in Leipzig, oder mündlich der Verkäufer und Eigentümer

Am 15. März 1856.

J. M. Schmid,
Buchhändler und Buchdrucker in der Kreisstadt Pilsen.

Fertige Bücher u. s. w.

[3972.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 4.

von B. Schott's Söhne.

Mainz, den 19. März 1856.

Beyer, Ferd., Repertoire. Op. 36. No. 57. Fidelio. 45 kr.

— — Souvenirs de voyage. Op. 126. No. 8.

Sicil. de l'op. Les Vêpres siciliennes. 54 kr.

— — Album espagnol. Op. 135. No. 5. La Calesera. No. 6. La Colasa. à 45 kr.

Berens, H., Mazurka di bravura. Moreau brillant. Op. 35. 45 kr.

— — 2 Etudes caract. Op. 36. No. 1. La Harpe éolienne. 45 kr. No. 2. Les Cyclopes. 36 kr.

— — Polka for ever! Caprice humoristique. Op. 37. 45 kr.

— — Vision, Réverie funèbre. Op. 38. 30 kr. Brisson, F., Réminiscences de l'op. Il Trovatore. Op. 57. 1 fl.

Burgmüller, Fréd., Marche des guerriers de l'op. Jaguarita. 27 kr.

Dupont, A., Rêverie sur l'eau. Etude d'expression. Op. 20. 1 fl.

Gerville, L. P., Caprice élégant. Morceau de Salon. Op. 38. 1 fl.

Goria, A., Le Pianiste moderne. Etudes. Op. 72. 2. Série. No. 7. Elégie. No. 8. Etude d'agilité. à 54 kr.

Herz, H., Fantaisie sur des motifs de l'op. Charles VI. Op. 181. 1 fl. 21 kr.

Neumann, E., Graziella. Quadrille. 30 kr.

— — Souvenir de Baden-Baden. Polka élégante. 27 kr.

— — Nauheimer-Sprudel-Galopp. 27 kr.

Schad, J., Amour à Jésus-Christ. No. 3. Mystère de l'oi. Op. 43. 54 kr.

Schubert, C., La Jeunesse de Lully. Quadrille. Op. 207. 36 kr.

— — L'Etoile d'Italie. Polka élégante. Op. 200. 27 kr.

Talexy, A., Le coucher des oiseaux. Op. 65. 54 kr.

Beyer, Ferd., Episodes musicales à 4 mains. Op. 136. No. 2. Marche à Tannhäuser. 54 kr.

Cramer, H., Potpourris à 4 mains. No. 45. Ferdi, Les Vêpres siciliennes. 1 fl. 30 kr.

Duvernoy, J. B., 6 Fantaisies à 4 mains sur des opéras de Verdi. Op. 218. No. 3. Luisa Miller. No. 4. Il Corsaro. à 1 fl. Wolff, E., Les jeunes Rivaux. 6 petits Duos à 4 mains. Op. 199. No. 5 et 6. à 45 kr. Kuffner, J., Repos de l'étude, p. Violon seul. Cah. 10 à 12. à 24 kr. — Repos de l'étude, p. Flûte seule. Cah. 10 à 12. à 24 kr. — Délassements de l'étude. Cah. 8. Romeo et Julie, p. 2 Violons. 54 kr. — Délassements de l'étude. Cah. 8. Romeo et Julie, p. 2 Flûtes. 54 kr. Servais, F., La Veillée. Pastorale p. Violoncelle av. Piano. 1 fl. Panofka, H., „Scène dramatique.“ Solo de concert p. Clarinette av. Piano. 1 fl. 12 kr.

[3973.] Am 15. ds. habe ich versandt, jedoch nur auf Verlangen:

Aus der Kriegsgeschichte der Herzogthümer Coburg und Gotha.
Redigirt von
A. von Witzleben,
R. Preuß. Major u. interim. Kommandeur des Herzgl. S. Coburg-Gothaischen Regiments etc.

Zweites Heft.

Auch unter dem Separattitel:

Die Beste Coburg.

Bearbeitet von

Beno von Behmen,
Hauptmann im Herzgl. S. Coburg-Gothaischen Regiment.

Mit einem Grundriss der Festung und einer Ansicht des Festungshofes.

10 Bogen 8. Eleg. gehefstet. 18 Ngr mit 33½% und 7/6, 14/12 u. s. f., baar mit 40% u. 6/5, 12/10 ic. Handlungen, welche ferner Bedarf haben, wollen gefälligst verlangen.
Gotha, am 22. März 1856.

Hugo Schenke.

Bijour-Bibliothek.

Soeben versendn wir:

Gentlemen-Brevier I.

Elegante Studien

von

Hans Wachenhusen,
als 5. Heft unserer Bijour-Bibliothek. Da jedoch die eingegangenen festen Bestellungen fast die ganze erste Auflage erschöpften, so haben wir hauptsächlich nur feste Bestellungen berücksichtigen und à Cond. nur so weit expedieren können, als diese Auflage reichte. Die zweite Auflage erscheint in einigen Tagen, doch werden wir, unter Hinweis auf unser Circular, auch von dieser nur à Cond. senden können, wenn zugleich fest bestellt wurde.
Das II. Bdn. des Gentlemen-Brevier: „Noble Passionen“, erscheint in 14 Tagen. Wiederholte dringende Bitte: Keine Diskonanda der Bijour-Bibliothek.
Berlin. Verlags-Comptoir.

[3975.] **S t a h l ' s christliche Toleranz**

von

S. Holdheim,

Prediger der Reformgemeinde zu Berlin.

2. Auflage. Preis 5 Sch.

wurde soeben auf eingegangene Bestellungen expediert. Diese Schrift hat bedeutende Sensation erregt und überall große Theilnahme hervorgerufen.

Für Brennerei- u. Brauerei-Wesen
sind in meinem Verlage sehr wertvolle Schriften erschienen, zu denen ich Prospekte mit Firma drucken lasse; Handlungen, die dafür Absatz zu haben glauben, bitte zu verlangen.

Die Brennerei- und Brauerei-Zeitschrift

von

Dr. W. Keller

empfiehle Ihrer fernern Verwendung; Nr. 1 bis 6 ist bis jetzt erschienen. Abonnement halbjährlich 1 fl. Die Schrift hat in kurzer Zeit eine bedeutende Verbreitung gefunden. Da sie wirklich praktischen Nutzen diesem Industriezweige zuführt, so ist von den meisten Königl. Regierungen die Anschaffung empfohlen worden.

Berlin, den 22. März 1856.

Julius Abelsdorff.

[3976.] Folgende Verlags-Artikel, früher Gaußel's Verlag, werden von jetzt ab durch mich expediert, und bitte ich, alles von nun ab Verlangte auf mein Conto zu buchen:

Brenneke-Kalender. — Humoristischer Volkskalender. — Der Humorist auf der Eisenbahn. — Humoristische Taschenpistole. — Der Declamator. — Das illustrierte Berlin. — Die Lorette von Berlin. — Reisecompañ. — Brenneke in Paris. — Nohl's populäre Welt- und Länderkunde. — Das Universal-Genie. — Der Basilisk. (Roman.)

Das Universal-Genie ist soeben mit dem 7. Heft vollendet worden. Die bisher noch nicht erledigten Bestellungen werden auf's schleunigste expediert werden, und bitte ich, die Verzögerung durch die notwendig gewordenen geschäftlichen Arrangements zu entschuldigen. Die Commissions-Besorgung hat Herr Immanuel Müller in Leipzig auch ferner übernommen.

Berlin, 17. März 1856.

Verlag der A. Friedländer'schen Buchdruckerei.

[3977.] Ich erlaube mir hierdurch anzugeben, daß ich auf das am 1. April beginnende II. Quartal von:

Die Grenzboten. Zeitschrift für Politik und Literatur, redigirt von G. Freytag und J. Schmidt. Wöchentlich 1 Nummer à 2½ Bogen im Umschlage. Preis des Semesters 5 fl.

Bestellungen annehmen werde, und bitte Sie höflichst, bei sich darbietender Gelegenheit diese Zeitschrift bestens zu empfehlen.

Leipzig, 26. März 1856.

Fr. Ludw. Herbig.

[3978.] Medicinische Novität.

Ueber die Zulänglichkeit der bisherigen Pemphigus-Diagnose.

Mit color., in Paris gestochener Abbildung und Beschreibung selbstbeobachteter, seltener und zum Theil streitiger Fälle

von
Dr. Ad. Lafaurie zu Hamburg.
Preis 1 fl.

Diese von den Professoren Virchow und Bamberger ausgehende Streitschrift wird jedenfalls eine Polemik zur Folge haben. Handlungen in Universitätsstädten wollen deshalb ganz besonders verlangen.

Paul Halm in Würzburg.

[3979.] Ich debitire für das Ausland:

Saint Simon, Duc de, Mémoires. Nouv. éd. 20 Vol. in-8. à 4 fr. ord., 25 Ngr netto.

Der erste Band ist erschienen, die Fortsetzung erfolgt regelmässig, alle Wochen ein Band.

Diese wichtigen Memoiren, über Louis XIV. und die Regentschaft, fehlten seit langer Zeit; eine neue, billige und schöne Ausgabe muss viele Käufer finden.

A. Franck in Paris.

[3980.] Vom Unterzeichneten ist bei Aussicht auf Absatz à Condition zu beziehen:

Rangabé, Antiquités helléniques. 2 vols. in-4. Athènes 1842 u. 1855. Preis beider Bände 13 fl 15 Ngr netto, des 1. Bandes apart 4 fl 15 Ngr netto, des 2. Bandes apart 9 fl netto.

Leipzig, im März 1856.

Wolfgang Gerhard.

[3981.] Mit dem eben erschienenen und versandten 4. Heft von:

Häusser, Dr. L., Geschichte der rheinischen Pfalz nach ihren kirchl. und liter. Verhältnissen. 2. Ausgabe in 10 Heften. à 10 Ngr = 36 kr.

ist der erste Band dieses Werkes beendigt, und es stehen vollständige Exemplare dieses Bandes zu fernerer gefäll. Verwendung auf Verlangen à Cond. zu Diensten. Der 2. Band erscheint im Laufe des Sommers, und es erlischt bei dessen Ausgabe der Subscriptionspreis von 3 fl 10 Ngr oder 6 fl. für beide Bände.

Heidelberg, März 1856.

J. C. B. Mohr.

[3982.] Bei Fr. Xav. Wangler in Freiburg i/B. ist soeben erschienen:

Gedichte
von
Anton Schluße.
Mit
einer biographischen Skizze
von
C. Reinhold.
II. Auflage.
Preis 10 Sch., mit 33½%.

[3983.] In unterzeichnet er schien:

N e d e
über einige Gründe, welche sich dem Fortschritte
der Schüler am häufigsten entgegenstellen,
und
Ansprache an die Abiturienten,
gehalten bei der Progressionsfeier des Gymna-
siums am 14. März 1856
von
Dr. J. Classen.

Director.

Der Ertrag ist für die Wittwen- und Waisenkasse des Gymn. bestimmt.
Preis 5 M. oder 18 kr. mit 33½ % Rabatt.

Sendschreiben eines Protestanten

an die

Protestanten beider Hessen.

Preis 3 M. oder 9 kr. mit 33½ % Rabatt.
Beide Heftchen können wir nur fest geben.
Frankfurt a/M., 25. März 1856.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdg.

[3984.] Bei mir ist 1855—56 erschienen:

Thüringens Väder,
Wegweiser und Gedenkbuch für Ein-
heimische und Fremde.
Herausgegeben

von

H. Schwerdt.

- I. Heft. Liebenstein.
- II. " Friedrichrode.
- III. " Salzungen.
- IV. " Eigersburg.
- V. " Schmalkalden.
- VI. " Arnstadt.

Preis geb. à 7½ M.

Diejenigen Handlungen, die sich Absatz
hier von versprechen, bitte ich zu verlangen.
Gotha, März 1856.

J. G. Müller.

[3985.] Bei Joh. Georg Heyse in Bremen
ist soeben in Commission erschienen:

Der Handel Newyorks
im Jahre 1855.

Drsg. von

Moritz Meyer,

Reacteur der Newyorker Handelszeitung.

Preis ½ f.

Durch neue Zusendungen aus Amerika bin
ich jetzt in den Stand gesetzt, obige Schrift
à Cond. zu liefern, und bitte ich daher Hand-
lungen, welche sich von derselben Absatz ver-
sprechen, mäßig à Cond. zu verlangen.
Bremen, 26. März 1856.

Joh. Georg Heyse.

Neue Shillingbooks.

*Rowe (Eliza), my life, or the Autobiography
of a village Curate.* 2 sh. (18 Sgr. baar.)
Marryat, Peter Simple. 1½ sh. (13½ Sgr.
baar.)
James, Rose d'Albret. 1½ sh. (13½ Sgr.
baar.)

Berlin.

A. Asher & Co.

[3987.] Von dem uns für das Ausland in Com-
mission gegebenen Modejournale:

La France élégante.
Journal des Dames et des Salons.
Artistique et littéraire.

Directrice:

Madame la Comtesse Dash.

stehen Probenummern, soweit der Vorrauth reicht,
auf Verlangen zu Diensten. Das Journal er-
scheint drei Mai monatlich, und ist der Abon-
nementspreis auf ein Jahr 5 f. baar,
auf sechs Monate 2 f. 20 M.,

" " 1 = 15 "

Abonnements werden am ersten jeden Monats
angenommen. In den gelesenen Zeitungen
Deutschlands wird dieses Journal fortwährend
angekündigt werden, und bitten wir um gütige
Verwendung.

Paris, den 24. März 1856.

A. Bohné & Schultz.

[3988.] In G. W. Körner's Verlag in Erfurt
erschien soeben, werden aber nur auf
Verlangen gesandt:

Mettner, C., liturgische Chöre.

Ritter, A. G., vollständiges Choralbuch.

Beide Werke finden sicher in den meisten
Seminarien baldigst Eingang.

[3989.] Aus
Wilh. v. Kaulbach's Wandgemälde
im

Treppenhause des neuen Museums

zu Berlin

wird der meisterhafte Stich des Prof. Eichens

Homer und die Griechen

in einer beschränkten Anzahl auch *einzel*
abgegeben, u. zwar: épreuves d'artiste-Drucke
à 5 Friedrichsd'or — avant la lettre sur chine
à 4 Friedrichsd'or — avant la lettre à 3 Friedrichsd'or — avec la lettre à 2 Friedrichsd'or.

Es ist zu bemerken, dass *nur gute Drucke*
geliefert werden und eine näher eingehende
Beschreibung dieses herrlichen Blattes gratis
zu erhalten ist.

Auf das *Gesammtwerk*, das in seinem Fort-
schreiten den besten Beweis für seine Gross-
artigkeit und gediegene, dem hohen Vorwurf
in jeder Weise entsprechende Ausführung lie-
fert, nehmen alle Kunst- und Buchhandlungen
des In- und Auslandes, sowie der unterzeich-
nete Verleger jederzeit Subscriptionen ent-
gegen.

Berlin, im März 1856.

Alexander Duncker.

Königl. Hofbuchhändler.

Zur gefälligen Notiz.

Von der
Zeitschrift des Statistischen Bureaus des
k. sächsischen Ministeriums des Innern,
redigirt von Dr. E. Engel. Jahrgang
1855,

lieferne ich Exemplare complet, broschirt, gern
à Cond.

Da diese Versendung in Nummern nicht
stattfinden konnte, so dürfte sich hierdurch
den Herren Sortimentern noch viel Gelegenheit
zum Absatz darbieten, weshalb ich um recht-
thätige Verwendung bitte.

Heinrich Hübner in Leipzig.

[3991.] In unserm Verlage ist soeben erschien,
wird aber nur auf Verlangen versandt:

Blaschke, Prof. Jos., das österreichische Wech-
selrecht in vergleichender Darstellung mit
den ausländischen und den früheren öster-
reichischen Wechselgesetzen. Zum Gebrauch
bei Vorlesungen an Universitäten und
Handelsschulen, sowie auch für Richter,
Rechtsfreunde und Geschäftsmänner. Zweite,
gänzlich umgearbeitete Auflage. gr. 8.
brosch. 1. Lfg. 1 f. 6 g.

Glock, M., über den Zeichnungsunterricht
an Real- und Gewerbeschulen. 8. geh.
4 g.

Machet, Dr. M., Handbuch der neuesten
k. k. Sanitätsgesetze und Verordnungen.
4. Heft. gr. 8. geh. 16 g.

Naturbilder, ethische. 1. Centurie. 12. geh.
6 g.

Graz, 26. März 1856.
Fr. Ferstl'sche Buchhdg.

[3992.] In meinem Commissionsverlage erschien:

**Botschafter
des Heils in Christo.**

IV. Jahrgang. Heft 1. u. 2.

Herausgegeben

von

C. Brockhaus.

Jährlich erscheinen 10 Hefte, jedes 1½ Bogen
stark in gr. 8. und ist der Preis pro Jahr
15 Sgr ord. = 11¼ Sgr netto.

Handlungen, die sich Absatz hier von ver-
sprechen, steht das I. u. II. Heft à Cond. zu
Diensten. Heft 3. und folgende nur auf feste
Rechnung.

Elberfeld, 25. März 1856.
W. Hassel.

[3993.] In meinem Verlage erschien:

The Song of Hiawatha
by
Henry W. Longfellow.

Elegant gedruckte Ausgabe mit grosser
Schrift.

Preis 15 Ng. ord., 10 Ng. netto.

Seit langer Zeit hat keine Erscheinung der
ausländischen Literatur sich eines so außer-
ordentlichen Erfolges zu erfreuen gehabt,
als dies neueste Werk des berühmten amerika-
nischen Dichters.

Exemplare stehen auf Verlangen gern
à Cond. zu Diensten.

Leipzig, 26. März 1856.

Alphonse Dürr.

[3994.] Neuestes Werk von der Verfasserin
von:

"the Heir of Redclyffe."

The Daisy Chain, or the Aspirations. A Family
Chronicle. 10 sh. 6 d.

Berlin.

A. Asher & Co.

[3995.] Von
Leichmann, Morgen- und Abendsegen auf
alle Tage des Jahres
ist jetzt die 3. Aufl. (mit der 2. Aufl. ganz
gleichlautend) erschienen, und stehen Exemplare
in Bond. wieder zu Diensten.

Ich bitte zu verlangen.

Stuttgart, März 1856.

C. P. Scheitlin's Verlag.

[3996.] In der Fr. Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen erschien soeben:

Katholische Unterhaltungen
im häuslichen Kreise. Skizzen, Schilderungen, Charakterbilder aus der Geschichte, der Welt und Kirche, Biographie, Legende, Volkerkunde und Reiselimteratur. Geschichtliche Volksbibliothek für das katholische Deutschland. Herausgegeben von katholischen Priestern. Dritter Jahrgang. Erstes Bändchen. 54 kr. rhein. od. CMBW. od. 15 Ngr.

Die katholischen Unterhaltungen bilden zur Zeit die einzige geschichtliche Volksbibliothek für Katholiken. Die Protestanten, von jeher bestrebt, die Geschichte populär zu machen, haben eben dadurch so großen Einfluss auf die öffentliche Meinung erlangt. Wir Katholiken erhalten in neuerer Zeit classische gelehrte Geschichtsbücher, aber nur wenige für das Volk. Unsere Bibliothek ist daher gewiss kein überflüssiges Unternehmen. Sie enthält: 1) populäre Schilderungen aus der katholischen Geschichtsliteratur alter und neuer Zeit; 2) populäre Geschichtsaufsätze aus theils vergessenen, theils dem Volke unbekannten ältern und neuern Zeitschriften; 3) Schilderungen katholischen Lebens aus vielen zum Theil kostbaren Reisewerken, besonders auch Zeugnisse von Protestanten für die katholische Wahrheit; 4) Proben aus neuen guten Büchern nebst kurzen Empfehlungen derselben im Inhaltsverzeichniß.

Hier nach eignet sich unsere Bibliothek nicht blos für katholische Laien jedes Standes, sondern auch für jene Geistlichen, besonders auf dem Lande, welchen keine große Buchersammlung zu Gebote steht. Die bereits erschienenen 9 Bände zeugen von dem reichen Inhalt, besonders an Biographien und Schilderungen von Kirchen, Klöstern, Festen und Institutionen.

Wertvolljährlich erscheint ein Band von fünfzehn Druckbogen zu dem wohlfeilen Preise von 54 kr. rhein. od. CMBW. od. 15 Ngr.

Wir bitten diejenigen Sortimentshandlungen, die für katholische Literatur Verwendung haben, um ihre Verwendung für diese weitverbreitete Sammlung.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3997.] Mit dem ersten April d. J. erscheint und wird von dem Unterzeichneten debütiert: **Ceres. Zeitung für Landwirthschaft**, redigirt von Alexander von Berßen. gr. 4. Böhmisch 1 Nummer. Preis pro Quartal 22½ Sgr. Dreiundzwanziger Jahrgang.

Die schriftstellerische Berechtigung des Redakteurs und Selbstverlegers wird durch die anerkennenden und ehrenden Urtheile dargethan, welche ihm wegen seines vor zwei Jahren erschienenen Werkes: „Die Natur in ihrem Walten“, von den bedeutendsten lebenden Naturforschern, A. v. Humboldt, J. v. Liebig, Dr. Baumstark ic. wurden, und seine langjährige Wirksamkeit als praktischer Landwirth lässt deduciren, daß es ihm gelingen werde, seinen Zweck „die Vermittelung der naturwissenschaftlichen Prinzipien mit der ausübenden Praxis“ mit Erfolg anzustreben. — Probenummern bitte ich zu verlangen. Verlegern landwirthlicher Werke dürfte hierdurch ein geeignetes Organ zur Publication derselben geboten sein, und werden Besprechungen bei Einsendung eines Recensions-Exemplars durch mich vermittelt, Inserate aber mit 1 Sgr pro Spaltzeile berechnet.

Danzig, im März 1856.

Wold. Devrient Nachfolger.

[3998.] Zur gef. Beachtung.

In der zweiten Hälfte des Monats April kommt der II. Jahrgang des Handelswerkes: Quellen-Nachweisung über Bezug u. Absatz der Handelsartikel ic., mit einem Waarenlexikon u. einer neuen Eisenbahnkarte versehen.

zur Versendung; — bis dahin nehmen wir noch Bestellungen zum Subscriptionspreise von 2 f. ord. an. — Nach Erscheinen des Werkes expedieren wir nur feste Aufträge zum Ladenpreise von 2 f. 15 Ngr. ord.

Leipzig, am 28. März 1856.

Literatur-Bureau.

[3999.] Unter der Presse:

Musikalischer Hausschatz der Deutschen.
Eine Sammlung von

1000

Liedern und Gesängen

mit

Singweisen und Klavierbegleitung.

Gesammelt und herausgegeben

von

G. W. Fink.

Fünfter Stereotyp-Abdruck.

In 15 Lieferungen à 6 Ngr. ord., 1½ Ngr netto, 3½ Ngr baar; vollständig 3 f. ord., 2 f. 7½ Ngr netto, 1 f. 22½ Ngr baar.

Nach Vollendung dieses Abdrucks hört obiger Subscr.-Preis auf, und es tritt der frühere, höhere Ladenpreis ein.

Einfache Anzeigen, Inhaltsverzeichnisse, do. unter Kreuzband, sowie Ep. der 1. Lieferung stehen auch solchen Handlungen zu Diensten, mit denen ich nicht in offner Rechnung verkehre.

Leipzig, März 1856.

Gustav Mayer.

Beitschrift des Architekten-Vereins

für das

Königreich Hannover.

Den verehrlichen Handlungen, welche den Jahrgang 1856 dieser Zeitschrift bestellen, zur Nachricht, daß das erste Heft binnen Kurzem zur Versendung kommt.

Hannover, 15. März 1856.

Carl Kümpfer.

[4001.] Soeben versandte ich folgendes Circular und bitte die Herren Collegen, denen dasselbe etwa nicht zugegangen sein sollte, sich zu Ihren Verschreibungen des allgemeinen Wahlzettels zu bedienen.

Unverlangt wird Nichts versandt!

Anfang April erscheint in meinem Verlage:

Pfefferkörner.

Laune und Satire in Original-Liedern

von

Bruno.

Min.-Ausg. ca. 8 Bogen. Preis eleg. geh. ca. 25 Ngr, in engl. Einband mit Goldschnitt ca. 1¼ f.

Unter dem Pseudonym „Bruno“ erscheinen hier die anspruchslosen Lieder eines allbeliebten Mitgliedes der auch in weiteren Kreisen vielfach bekannten hiesigen Gesellschaft: *Amicitia & Fidelitas* zum ersten Male im Druck. Von dem Herrn Verfasser in den Zusammenkünften der Gesellschaft stets unter grossem Beifall vorgetragen, bieten diese Lieder (von denen die älteren in zeitgemäßer Bearbeitung erscheinen) durch ihren gesunden, nirgend verletzenden Humor eine erheiternde Leetüre und reichen Stoff zu Vorträgen in geselligen Cirkeln wie auf der Bühne.

Bei der häufigen Nachfrage nach humoristischen, zu Vorträgen geeigneten Sammlungen bezweifle ich nicht, daß diese **Original-Gedichte**, bei freundlicher Verwendung Ihrerseits, um die ich höflichst bitte, bald einen grossen Freundeskreis finden werden. Die elegante Ausstattung wird Ihre Bemühungen wesentlich erleichtern.

Spätestens im August kommt zur Verwendung:

Hülfsbuch zur Handelskorrespondenz

in

deutscher, englischer, französischer und spanischer Sprache,

von J. B. L'Hermite

und J. C. B. Langhenie.

Director der praktischen Handelssakademie in Hamburg.

Gr. 8. ca. 30 Bogen. Preis eleg. geh. ca. 2½ f. in dauerhaftem eleg. Einband ca. 3 f.

Das treffliche *L'Hermite'sche* Buch, das in Frankreich bereits mehrfache Auflagen erlebte, erscheint hier endlich in einer deutschen Bearbeitung, für deren Gediegenheit der Name des bekannten Herrn Bearbeiters die hinlänglichste Gewähr bietet. Es ist dies Werk die Quelle, aus der die Verfasser ähnlicher Werke zum Theil nur allzustark schöpften, und zweifle ich nicht, dass das Erscheinen dieser Bearbeitung des Originalwerkes bald den Platz vor allen ähnlichen Erscheinungen behaupten wird.

Endlich benutze ich diese Gelegenheit, Ihre andauernde Verwendung zu erbitten für:

Klaas von Brochdörp.

Zwei plattdeutsche Gedichte in der Wilstermarsch-Mundart,

von

Paul Trede.

Nebst einem Anhang hochdeutscher Gedichte.

8. Preis eleg. geh. 18 Ngr, in engl. Einb.

m. Goldsch. 27 Ngr.

80

Das Büchlein kam erst wenige Wochen vor Weihnacht zur Versendung, hat sich aber bekanntlich des allgemeinsten Beifalls zu erfreuen gehabt, und ist von den angesehenen kritischen Organen, wie z. B. den „Hamburger Nachrichten“, dem „Correspondenten“ u. s. w., als ein ebenbürtiges Seitenstück zu Groth's „Quickborn“ bezeichnet worden. Nicht geringeren Beifall wie die plattdeutschen, grösseren Gedichte fanden die hochdeutschen, von denen demnächst mehrere in Musik gesetzt erscheinen werden.

Indem ich Sie nun um recht freundliche Verwendung für diese meine ersten Verlagsunternehmungen bitte, bemerke ich, dass ich grundsätzlich unverlangt niemals etwas versenden werde. Belieben Sie daher zu verlangen.

Sie erhalten von sämtlichen Artikeln in Rechnung 33½ % Rabatt und auf 12 Exemplare ein Freizemplar; gegen baar expediere ich 7 pro 6. Gebundene Artikel lieferre ich nur in feste Rechnung oder baar.

Hochachtungsvoll
Hamburg, im März 1856.
Fritz Schuberth.

[4002.] **Die Diokuren.**
Zeitschrift für Kunst, Kunstindustrie und künstlerisches Leben
von Dr. Max Schäffer.
1856. Nr. 1. enthalten folgende Recenssionen:

Der feuerfeste Treppenbau von natürlichen und künstlichen Steinen. Nach den neuesten Erfindungen und Ausführungen mit besonderer Berücksichtigung der Construktion zum praktischen Gebrauche bearbeitet von W. A. Becker, Baumeister und correspondirendem Mitgliede der Société internationale d'industrie, d'agriculture et de commerce à Amsterdam. Seiner königlichen Hoheit dem Prinzen von Preußen zugeeignet. (Berlin und Potsdam 1856, Verlag von Ferdinand Niegel.)

„Ein Werk, das nicht nur durch große praktische Brauchbarkeit, sondern auch durch eine Sorgfalt der Ausführung bis in die kleinsten Details als ein um so unentbehrlicherer Rathgeber für technische Bauunternehmer anerkannt zu werden verdient, als neuerdings die feuerfesten Treppen bei allen Neubauten in Anwendung gebracht werden müssen. Es ist dies unsers Wissens das erste praktische, in durchaus verständlicher Art bearbeitete Lehrbuch über die Principien und die Ausführung der feuerfesten Treppen von künstlichen Steinen. Es gehören zum Werke 15 Tafeln, wovon 8 in Farbendruck, außerdem eine Menge den Text erläuternder Holzschnitte. Der Preis von 5½ f., welcher bis zur gänzlichen Vollendung des Werkes bestehen bleibt, scheint äusserst gering im Vergleich mit dem gebiegenen Inhalt und der Ausführung.“

Durch die festen Bestellungen und starken Nachverschreibungen auf

„Becker's Treppenbau“ ist bereits die erste Auflage absorbiert und wird gegenwärtig ein neuer Abdruck der

15 Tafeln veranstaltet. In kurzer Zeit werden alle vorliegenden Verlangzettel expediert werden.

Ich bitte auch ferner um geneigte Verwendung für dieses schöne Buch und beziehe mich auf das derselbe Circular vom 2. Jan. 1856.

Hochachtungsvoll
Berlin, 23. März 1856.
F. Niegel's Verlag.

[4003.] Im Mai d. J. versende ich:

Kaiser Joseph der Zweite und sein Hof.

Zweite Abtheilung:

Kaiser Joseph der Zweite und Marie Antoinette.

Historischer Roman
von L. Mühlbach.

4 Bände von je 20 Bogen. Velimp. 8. Eleg. geh. Preis 6 f. ord.

In dieser zweiten Abtheilung ihres großen historischen Romans, der ein würdiges Seitenstück zu ihrem so vielgelesenen Roman „Friedrich der Große und sein Hof“ (13 Bände) zu werden verspricht, schildert die Verfasserin die so ereignisreichen und an großen historischen Momenten so gesättigten Jahre von 1770 bis 1780. Die zweite Abtheilung schliesst sich also ganz unmittelbar der ersten Abtheilung an, welche mit der Verheirathung von Marie Antoinette im Frühling 1770 abschließt.

Diese zweite Abtheilung beginnt mit der denkwürdigen Zusammenkunft Kaiser Joseph's mit Friedrich dem Großen, und hier erscheint Friedrich der Große noch einmal in seiner genialen Größe und Liebenswürdigkeit. Man sieht schon auf dieser Zusammenkunft, wie Kaunitz und Friedrich der Große die Anfangslinien zeichnen zu der ersten Theilung Polens, und die schöne und interessante Gestalt der polnischen Gräfin Mielopolska vertritt in tief ergreifender Wahrheit das durch seine eigene Schwäche und die Schuld Anderer so unglückliche Polen. Die Theilung Polens, sowie die Auflösung und Vertheilung des Jesuitenordens aus Österreich, bilden den historischen Inhalt des ersten Theils, der indessen auch reich ist an pittoresken Situationen und romantischen Verwickelungen. — Der zweite Theil spielt in Paris, und hier begegnen wir auch wieder Meister Glück, dessen Kämpfe mit Piccini damals die ganze Welt bewegten, und die hier zu vielen komischen, ergötzlichen oder ergreifenden Scenen Veranlassung geben. Ein großes historisches Moment dieses Theils ist der Tod Ludwig's XV. und die Thronbesteigung des unglücklichen Königspaares, das einem so finstern Schicksale erliegen sollte. Schon sieht man einzelne trübe Anzeichen des kommenden Unheils, und Joseph's Reise nach Paris und durch Frankreich, die so reich ist an bedeutenden und drastischen Momenten, gibt schon Veranlassung zur Darstellung von Persönlichkeiten, die später eine so unheilvolle Bedeutung gewannen. Rousseau, Robespierre, Danton, Voltaire, Grimm, d'Alembert, Buffon, Turgot und viele Andere sind bedeutsam vorübergehende Erscheinungen dieses und des dritten Theils, der als besonderes historisches Moment den bairischen Erbfolgekrieg, den sogenannten Kartoffelkrieg, enthält,

und uns noch einmal die nun verwitterte und zerfallende Gestalt des großen Friedrich's zeigt. Der vierte Theil beginnt mit der Reise Joseph's nach Russland, und hier ist der Verfasserin Gelegenheit gegeben zu den bedeutenden Charakterbildern der Kaiserin Katharina, Potemkin's und Anderer. Dieser vierte Theil schliesst mit dem Tode Maria Theresia's und der Thronbesteigung des Kaisers Joseph, dessen Alleinherrschaft den Inhalt der dritten und letzten Abtheilung dieses groß angelegten Werkes bilden wird.

Unbedingt wird auch diese zweite Abtheilung, deren interessanter Inhalt die erste mit so großem Beifall aufgenommene zu übertreffen verspricht, großes Aufsehen erregen, und wie alle in jüngster Zeit erschienenen Werke der beliebtesten geistreichen L. Mühlbach einen großen Leserkreis finden. Den österreichischen Handlungen diene zur Nachricht, dass voraussichtlich auch diese zweite Abtheilung in Österreich nicht verboten werden wird, da die Verfasserin ein wahres historisches Gemälde zu liefern bestrebt ist, frei von aller politischen Beimischung.

Bei Vorausbestellung gebe ich auch diese zweite Abtheilung gegen baar mit 50 % Rabatt vom Ladenpreis, lasse aber nach Versendung des Buches diese Vergünstigung unbedingt aufhören.

Berlin, im März 1856.
Otto Janke.

[4004.] P. P.

Hierdurchtheile ich Ihnen ergebenst mit, dass vom 1. April ab in meinem Verlage ein neues Blatt erscheint, unter dem Titel:

Der landwirtschaftlich-technische Fragekasten.

Redigirt vom Amtsgericht Gumprecht in Berlin, Herausgeber der Neuen Landwirtschaftlichen Zeitung etc., unter Mitwirkung der polytechnischen Gesellschaft in Berlin, der Landwirtschaftlichen Gesellschaft in Berlin und Potsdam, des Gartenbau-Vereins in Berlin, der Herren Dekonomie-Rath Fleck, Dr. Fintelmann, Hofgärtner Fintelmann, Prof. Dr. Hartstein in Bonn, Prof. Dr. Koch in Berlin, Landes-Dekonomie-Rath Dr. Lüdersdorf in Berlin, General-Secretär des Königl. Landes-Dekonomie-Collegii; Freiherrn v. Montezon, General-Ritterschafts-Director, Landes-Dekonomie-Rath; Ritterschafts-Rath Moser; Geh. Kriegs-Rath Menzel in Berlin; Prof. Dr. Trommer in Elbena; Dr. Spinola an der Königl. Thierarzneischule in Berlin.

Ich erbitte mir für dies Unternehmen Ihre gütige Unterstützung, die Sie mit um so weniger versagen werden, als die Art und Weise des Blattes neu ist. Da so bedeutende Mitarbeiter den talentvollen Redacteur unterstützen, dürfte sich Ihre Mühe für Verwendung des Blattes durch reichliche Abonnements sicher belohnen. — Prospective und Probenummern stelle ich Ihnen in beliebiger Anzahl zur Verfügung und bitte zu verlangen. — Der Preis für 9 Nummern (April bis December) beträgt 18 f. 90.

Ferner benachrichtige ich Sie, daß das
Sonntags-Blatt
für Land- und Forstwirthe,
herausgegeben von
Dünnewald & Co. in Berlin,
von No. 7. ab in meinem Commissions-Berlage
erscheint.
Eine Probenummer überreichte ich Ihnen
bereits, und werden Sie schon aus dem Inhalt
dieser Nummer auf den Werth des Blattes
schließen können.—
Auch hierfür erbitte ich mir Ihre gef.
Verwendung, und bin ich gern bereit, Ihnen
noch mehrere Probenummern einzufinden.— Der
Abonnements-Preis beträgt 1 fl. 7 Sgr. 6 Z.
pro anno. — Da Commissions-Artikel, kann
ich nur baar liefern!
Hochachtungsvoll
Berlin, im März 1856.
Reinhold Kühn,
Gewerbe-Buchhandlung.

Angebotene Bücher u. s. w.

[4005.] Emil Baensch Sortiment in Magazin
deutsch offerirt gegen baar zu beigesetzten
Preisen in mehrfachen Exemplaren:

K Sämtliche Werke sind neu, theils
roh, theils in Rück- und Eckleder gebunden.
Für die eingebundenen Werke wird pro Band
1 Sgr. baar mehr nachgenommen.

Ahn, Franz. Lesebuch für Gymnasien und
höhere Bürgerschulen. II. Thl. 2. Aufl.
Cöln 1853. (½ fl. 7½ Sgr.)

Aherodt, Geschichte des Preuß. Staates für
Schulen. 4. Aufl. Leipzig 1853. (½ fl.)
2½ Sgr.

Brettner, Leitfaden für den Unterricht in
der Physik. 12. Aufl. Breslau 1852.
(½ fl.) 10 Sgr.

— do. do. 11. Aufl. 1849. (½ fl.)
7½ Sgr.

Buttmann, Griechische Schul-Grammatik.
11. Ausgabe. Berlin 1843. (½ fl.)
10 Sgr.

Daniel, Leitfaden für den Unterricht in der
Geographie. 2. Aufl. Halle 1851. (½ fl.)
3 Sgr.

Detroit, Französ. Leseunterricht nach der Lau-
turmethode. Königsberg 1847. (½ fl.)
4 Sgr.

— Franz. Lesebuch für Töchterschulen. 3. Thl.
2. Aufl. Königsberg 1851. (½ fl.)
12 Sgr.

Guüge, Der fragende Franzose für Anfan-
ger. Erfurt 1846. (½ fl.) 6 Sgr.

Goettinger, Liebergarten. Gedichtsammlung
für niedere Schulen. 1. u. 2. Abth. Schaff-
hausen 1842. (½ fl.) 6 Sgr.

Jacobs u. Doering, Latein. Elementarbuch.
1. Bdchn. 13. Aufl. Jena 1851. (½ fl.)
3 Sgr.

— do. do. 2. Bdchn. 8. Aufl. Jena 1846.
(½ fl.) 5 Sgr.

Kohlrusch, Die deutsche Geschichte für Schule
und Haus. In drei Abtheil. 12. Aufl.
Leipzig 1844. (½ fl.) 25 Sgr.

— do. do. In zwei Abtheil. 13. Aufl. Leip-
zig 1851. (½ fl.) 27½ Sgr.

Küster, Zweimal zwei u. funfzig auserlesene
biblische Erzählungen. Nebst Titelkupfer.
17. Aufl. Berlin 1850. (½ fl.) 5 Sgr.

— do. do. 18. Aufl. Berlin 1853. (½ fl.)
5 Sgr.

Lüben u. Naeke, Lesebuch für Bürgerschulen.
I. Theil. 2. Aufl. Leipzig 1853. (½ fl.)
2 Sgr.

Mager, Franz. Lesebuch. 1. Bd. 5. Aufl.
Stuttgart 1849. (½ fl.) 10 Sgr.

Noesselt, Kleine Mythologie der Griechen
u. Römer. Für h. Mädchenschulen. 3. Aufl.
Leipzig 1852. (½ fl.) 6 Sgr.

Parissus, Luther's kleiner Katechismus. 18.
Aufl. Leipzig 1851. (½ fl.) 2 Sgr.

Plate, The english reader. Hannover 1850.
(½ fl.) 5 Sgr.

Schaefer, Grundriß der Geschichte der deut-
schen Literatur. 6. Aufl. Bremen 1852.
(½ fl.) 5 Sgr.

Schirlitz, Latein. Lesebuch. 1. Curs. 3. Ausg.
Halle 1837. (½ fl.) 5 Sgr.

Scholz, Bibel für Lese Schüler. 6. Aufl. Halle
1848. (½ fl.) 2 Sgr.

— Prakt. Lehrgang zu den Übungen im
Anschauen, Denken und Reden. 2. Aufl.
Neisse 1841. (½ fl.) 10 Sgr.

Seidenstücker's Elementarbuch der latein.
Sprache. 2. Abth. oder Nr. II. 2. Aufl.
Münster 1843. (½ fl.) 6 Sgr.

Stüve, Leitfaden für den Unterricht in der
Weltgeschichte. 1. Curs. 9. Aufl. Jena
1851. (½ fl.) 3 Sgr.

Wormbaum, Kurze Darstellung der brandenb.-
preuß. Geschichte. Leipzig 1840. (½ fl.)
5 Sgr.

Wilmsen, Der deutsche Kinderfreund. 2. Thl.
10. Aufl. Berlin 1847. (½ fl.) 5 Sgr.

Woehler, Grundriß der organ. Chemie.
2. Aufl. Berlin 1841. (½ fl.) 5 Sgr.

Wolfsart, Die Formen des franz. Zeitworts.
2. Ausgabe. Magdeburg 1845. (½ fl.)
5 Sgr.

Zerrenner, Denkübungen. 4. Aufl. Leipzig
1843. (½ fl.) 5 Sgr.

— Der neue deutsche Kinderfreund. 1. Theil.
22. Aufl. Halle 1846. (½ fl.) 3 Sgr.

— do. do. II. Theil. 4. Aufl. Halle 1850.
(½ fl.) 5 Sgr.

Ziegenbein, Katechismus der christl. Lehre.
6. Aufl. Quedlinburg 1837. (½ fl.)
5 Sgr.

[4006.] Baugel & Schmitt in Heidelberg
offeriren für 10 fl. baar:

1 Meyer's Universum. Bd. 1—12. Gut ge-
bunden und unversehrt.

[4007.] W. Engelmann in Leipzig ist be-
auftragt zu offeriren:

3 Preußischer Forst- und Jagdkalender 1856.
Springer (1 fl. 2 Sgr.) à 16 Sgr.

[4008.] G. Württenberger in Cassel of-
ferirt und sieht Geboten entgegen:

Staatslexikon, oder Encyclopädie der Staats-
wissenschaften von Rotteck u. Welcker.
1834—1843. 15 Bände in ½franzbd.
Wie neu.

[4009.] B. Wittneben Sohn in Gotha
offerirt und sieht Geboten entgegen:

L'Algérie ancienne et moderne depuis les pre-
miers établissements des Carthaginois jus-
qu'à la prise de la smalah d'Abdelkader,
par M. Léon Galibert. Vignettes par Rasset
et Ronargue frères. Paris 1844, Furne &
Co., Libraires-Éditeurs.

Fauna Austrina. Redtenbacher, die Käfer,
nach der analytischen Methode bearbeitet.
Wien 1849, Gerold.

[4010.] Baugel & Schmitt in Heidelberg
offeriren für 5½ fl. baar:

1 Göschens Civilrecht. 2. Aufl. In 3 Bde.
geb. und sehr gut erhalten.

[4011.] J. Wiesike in Brandenburg offerirt
und sieht Geboten entgegen:

Fischer, M. G., evangel. Choralmelodi-
buch; ein Choral- und Orgelbuch zu jedem
Gesangbuch. Herausgegeben in Gemein-
schaft mit G. W. Körner von A. G. Ritter.
2 Thle. Halbfranzbd. Sehr gut er-
halten.

[4012.] Die Neumann'sche Buchhandlung in
Saarbrücken offerirt und sieht Geboten ent-
gegen:

8 Blume, lat. Elementarbuch. 1. Theil.
10. Aufl. Roh.

8 — do. 2. Thl. 10. Aufl. Roh.

8 — do. 3. Thl. 3. Aufl. Roh.

1 — do. 3 Thle. in 1 Bd. geb.

5 Seidenstücker, französ. Elementarbuch. I.
1846. Roh.

[4013.] Carl Eisner in Delitzsch offerirt und
bittet um Gebote:

1 Schlosser's Weltgesch. f. B., herausgeg. v.
Kriegk. compl. geb.

1 Kampf, Jahrb. f. preuß. Rechtswissensch.
compl. 52 Bde. u. 1 Reg.-Bd. Geb.

Gut erhalten.

[4014.] J. G. Müller in Gotha offerirt:

1 Winkelmann, Storia delle arti del desegno
presso gli Antichi. Tom. I—III. Mit Kupf.
In 4. Roma 1783. Wie neu. 5 fl.

1 — histoire de l'art de l'antiquité, trad.
de l'allemand p. Huber. 3 Vol. Av. lig.
Fol. Lpz. 1781. 4 fl.

1 Die große alte Nürnberger Holz-Bibel. (Mit
den Abbild. d. Churfürsten.) Gut erhal-
ten. 3½ fl.

[4015.] Elsäßer & Waldbauer in Passau offeriren für 25 fl. baar fr. hier:
1 Görres' histor.-polit. Blätter. 1. bis 30. Band.

[4016.] Lüning & Co. in Bremen offeriren sämmtlich neu:
1 Zeitschrift f. Bauwesen, herausg. von Erb-
kam. 1853. 1854. cpt.
1 — do. 1856. 1—6. p. cpt.
1 Winter, Dachconstruction. cpt.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[4017.] Leopold Voß in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangezeige:
1 Horn, Senckenberg's Gerichtsbüchlein. Zugleich Uebersezungen des Processus iudicarius Joannis Andreeae. München 1837.
1 Bartoli de Saxoferrato tractatus de ordine judiciorum, ed. Martin. Jenae 1826.
1 Schultheß, das Paradies. Zürich 1821.
1 Ditmar, über das Vaterland der Chaldaer. Berlin 1790.
1 Schleyer, Würdigung der Einwürfe gegen die alttestam. Weissagungen. Rottenburg, 1836. Bäuerle.
1 Söllner, Statistik von Siebenbürgen. Her-
mannstadt 1848.
1 Uckner, Handbuch f. Reisende in Sieben-
bürgen.
1 Gerhard, de religione hermarum. 1845.
1 — de urceolo sicili Volcentino. 1843.
1 Reinganum, Scrinos. 1839.
1 Lenormant, des inscriptions tracées à la pointe. Paris 1855.
1 Schweizerisches Museum f. historische Wiss-
enschaften. 1. Bd. Frauenfeld 1837.
1 Playfair, System of chronology.
1 Wallace, a dissertation of the true age of
the world.
1 Bayer, traité complet du calendrier. Paris
1822.
1 Champollion-Figeac, Résumé de chronolo-
gie historique. Paris 1838.
1 Villiers du Terrage, Oeuvres chronologiques. Paris.
1 Graesse, Gesta Romanorum. 1842.
1 Haupt u. Schmaier, Volkslieder der Wen-
den in der Ober- u. Nieder-Lausitz. 2 Thile.
mit allen Käpfen, u. Karte. Grimmia 1843.
—44.

[4018.] Elsäßer & Waldbauer in Passau suchen:
1 Grécourt, auserlesene Werke. 2 Theile.
Deutsch und französisch.
1 Friedemann, Paránesen. cpt.

[4019.] G. W. Niemeyer in Hamburg sucht
billig und bittet um Öfferten:
Blumauer, U., sämmtliche Werke. München
1830, Fleischmann.

[4020.] F. A. Brockhaus' Sortiment und
Antiquarium in Leipzig sucht unter vorheriger
Preisanzeige:

- 1 Allgemeiner Anzeiger für Baiern mit besond. Beziehung auf Künste, Handel u. Ge-
werbe. Jahrg. 1822. 4. München.
 - 1 Archiv für Eisenbahnen u. die damit ver-
wandten Hilfswissenschaften nebst Auf-
sätzen statistischen Inhalts. Jahrg. 1844.
4. Wien.
 - 1 Notizblatt des Architekten-Vereins zu Ber-
lin, 8 No. in 4. Berlin 1833—36. —
Dasselbe. Band I. 1847—50. 8 No. in 4.
Berlin.
 - 1 Elbe-Blatt polytechn. Inhalts. Jahrg. 1822
—1827. 4. Dresden u. Leipz.
 - 1 Annalen der Physik, v. Gilbert. Band 37—
76. 8. Leipz. 1811—24.
 - 1 Inner-Oesterreichisches (später Oesterreich.
Allgemeines) Industrie- u. Gewerbeblatt z.
Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse f.
alle Stände, v. Carl v. Frankenstein. Jahrg.
5—9. 4. Gratz.
 - 1 Notizblatt d. Architekten- u. Ingenieur-Vereins
f. d. Königreich Hannover. Band 1—
3. 4. Hannover 1851—53.
 - 1 Deutsche allgemeine Zeitschrift f. d. techni-
schen Gewerbe, v. Herberger. Band 1. u. 2.
Mainz 1844—45.
 - 1 Jahrbuch f. Fabrikanten u. Gewerbtreibende,
v. Hessler u. dem Verein z. Ermunterung
d. Gewerbegeistes in Böhmen. Jahrg. 5.
u. 6. 8. Prag 1843—44.
 - 1 Der Ingenieur. Zeitschrift f. d. gesammte
Ingenieurwesen, v. Bornemann, Brückmann
u. Rötig. 1. Band. Freiberg 1848. —
2. Band, v. Bornemann u. Brückmann
1. Hälfte, v. Hartmann 2. Hälfte. 8. Frei-
berg 1850.
 - 1 Archiv f. Mineralogie, Geognosie, Bergbau
u. Hüttenkunde. Band 1—10. v. Karsten.
Band 11—25. v. Karsten u. von Dechen.
8. Berlin 1829—53.
 - 1 Archiv f. d. gesammte Naturlehre, v. Küst-
ner u. A. Band 1—18. 8. Nürnberg
1824—29.
 - 1 Archiv f. Chemie u. Mineralogie, v. Küstner
u. A. Band 1—8. 8. Nürnberg 1830—
34. (Bildet auch d. 19—26. Band d. Ar-
chivs f. d. gesammte Naturlehre.)
 - 1 Der Deutsche Gewerbstreund, v. Küstner.
Band 1—4. 4. Halle 1815, 16, 18 u. 22.
 - 1 Magazin der neuesten Erfindungen, Ent-
deckungen u. Verbesserungen, v. Poppe,
Kuhn u. Baumgärtner. Neue Folge. 4 Bde.
à 9 Hefte. 4. Leipzig 1816—29.
 - 1 Mittheilungen d. Gewerbe-Vereins f. d. König-
reich Hannover, v. Karmarsch, v. Reden,
resp. Hartmann, Oldecop. 4. Hannover
1834—53.
 - 1 Notizblatt d. Gewerbe-Vereins f. d. König-
reich Hannover. Jahrg. 1845—48.
 - 1 Polytechnische Mittheilungen, v. Volz u.
Karmarsch u. A. Band 1—3. 4. Tübin-
gen 1844—46.
 - 1 Allgemeine polytechnische Zeitung u. Hand-
lungs-Zeitung, v. Leuchs. 4. Nürnberg 1838.
 - 1 Sächsisches Gewerbeblatt, v. Wiek u. A.
1. Jahrg. 1842. 4. Chemnitz.
 - 1 Gewerbeblatt f. Sachsen, v. Günther u. A.
Jahrg. 1843. 4. Leipzig u. Chemnitz.
 - 1 Gewerbeblatt f. Sachsen 1844. Beilage z.
Allgemeinen Zeitung f. National-Industrie
u. Verkehr etc.
 - 1 Jahrbuch d. Chemie u. Physik, v. Schweig-
ger u. Meinecke, später Schweigger, Sei-
del u. A. Band 1—30. 8. Nürnberg, spä-
ter Halle 1821—30.
 - 1 Neues Jahrbuch d. Chemie u. Physik, v.
Schweigger, Seidel u. A. Band 1—9.
8. Halle 1833.
 - 1 Technische Zeitschrift, v. Kronauer. Band
1. u. 2. 4. Winterthur 1848.
 - 1 Verhandlungen d. Vereins z. Beförderung
d. Gewerbeleisses in Preussen. Jahrg. 1—
32. 4. Berlin 1822—53.
 - 1 Verhandlungen d. Gewerbvereins f. d. Gross-
herzogthum Hessen. Jahrg. 1837—44.
4. Darmstadt.
 - 1 Verhandlungen d. niederösterreichischen
Gewerbevereins. Heft 1—15. 8. Wien
1840—49.
 - 1 Zeitblatt f. Gewerbtreibende u. Freunde d.
Gewerbe, v. Weber, später v. Hartmann.
Band 1—17. 8. Berlin 1828—33.
 - 1 Allgemeines Wiener polytechnisches Jour-
nal, v. Schwarz u. Martin u. A. 2. Jahrg.
Band 1—4. 8. Wien 1843.
 - 1 Encyclopädische Zeitschrift d. Gewerbe-
sens, v. Balling u. d. Vereine z. Ermunter-
ung d. Gewerbegeistes in Böhmen. 5—8.
Jahrg. 8. Prag 1845—48.
- [4021.] J. Kestmann in Genf sucht unter vorheriger Preisangezeige:
1 Nees v. Esenbeck u. A. Weihe, Beschrei-
bung der deutschen Brombeer-Arten. 10
Hefte. Mit Abbildungen nach d. Natur.
Deutsch. u. lat. Text, groß Fol. Bonn
1822—27.
- 1 Zeitschrift für Malakozoologie 1844 u. 45.
(Fehlt bei Hahn in Hannover.)
- [4022.] Die Niefstal'sche Buchb. (Otto Ros-
sencranz) in Stralsund sucht antiquarisch
unter vorheriger Preisangezeige gut gehaltene
Exemplare von:
1 Seuffert, Archiv für Entscheidungen der
obersten Gerichtshöfe. I—VIII.
1 Raven, Eversburg.
1 Mühlbach, Berlin und Sanssouci. I—IV.
- [4023.] Die J. G. Wölfl'sche Buchhand-
lung in Freising sucht antiquarisch und sieht
gefährlichen Angeboten entgegen:
1 Kalidasa, Sakuntala, von Boehltingk.

- [4024.] Carl Villaret in Erfurt sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Lenz, Naturgeschichte. Neuere Aufl.
 1 Macchiavelli, Buch vom Kriege. (Deutsch.)
 1 Fouqué, Zauberberg.
 1 Plinius, H. Leiden des menschlichen Lebens.
 1 Haase, Waarenberechnung. Lübeck 1820.
 1 English comic Theatre. Serie IV. Leipzig.
 1 Goethe's Werke. Octav-Ausgabe in 30 Bänden.
 1 Schöber u. Stöckhardt, Zeitschrift für deutsche Landwirthschaft 1854 u. 55.
 1 Stadelmann, Zeitschrift für d. landwirtschaftlichen Centralverein 1854 u. 55.
 1 Eldenaer Archiv. Jahrg. 1854.
 1 Horbiger, Bildung des lateinischen Styls. Neuere Aufl.
 1 Dickens' Werke. (Deutsch.) Complet.
 1 Marryat's Werke.
 1 Morgagne, vom Sige und den Ursachen der Krankheiten.
 1 Heumann, Lexikon zum Corpus juris. Jena.

- [4025.] D. Nutt in London sucht:
 1 Schmidt, Zauberarten.
 1 Schneckenburger, Annotatio ad epistolam Jacobi perpetua. Löfflund & S. 1832.
 1 Spohn, Program. in Theocritum.
 1 Wiener medicin. Jahrbücher. Jahrg. 1848.
 1 Empedocles, ed. Karsten.
 1 Strobel's neue Beiträge zur Literatur, besonders des 16. Jahrh.
 1 Libellus novus epistolas quasdam et alia monumenta continens. 8. 1568.
 1 Spinoza, von Paulus. 2 vol. 8.
 1 Le Blanc, in Psalmos. 6 vol. Fol.
 1 Fabricius, Menologium.
 1 Müller, A., Glossarium sacrum.
 1 Zoega, Catalogus Manuscriptorum Coptorum.

- [4026.] W. Weber & Co. in Berlin suchen antiquarisch:
 1 Humboldt, voyage dans le royaume de la nouvelle Espagne. Text. Paris 1811. (Ohne Atlas.) — Heimbach, Lehre v. Creditum. — Planck, Mehrheit d. Rechtsstreitigkeiten. — Calvinis Commentar z. Genesis u. d. Psalmen. — Moigno, calcul différentiel et intégral. — Ruyler, Gesch. d. Malerei. — Scott's Werke. — Mezler ob. Hoffmann. — Cooper's Werke. — Sauerl. — Marryat's Werke. Krabbe. Von letztern 3 nicht einzelne Romane.

- [4027.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:
 v. Meilhan, L'émigré. 4 vol. 12. Braunschweig 1797.
 — du Gouvernement des moeurs et des conditions en France etc. 8. Hamb. 1797.
 — Oeuvres philosophiques et littéraires. 2 vol. 8. Hambourg.
 Krishna - Micca, Prabodha Chandrodaya. Deutsch mit e. Vorwort v. Rosenkranz. Königsberg 1842.

- [4028.] Die Literarisch-artistische Anstalt in München sucht:
 1 Euler, Differential-Rechnung. Aus dem Latein., mit Anmerkungen und Zusätzen v. Michelsen. 3 Bde. Berlin 1790—1793.

- [4029.] K. F. Köhler in Leipzig sucht:
 1 Pieret's Universal-Lexikon. 1. Aufl. cpl. mit Supplementen u. Atlas.
 1 Neumont, Rheinlands Sagen. Köln, Kohnen.

- [4030.] Die Müller'sche Buchdr. in Stettin sucht billig, aber gut erhalten, die Romane von: Th. Mügge, B. von Gussek, Marryat, Cooper, Gerstäcker, Bell, Sator, Sternberg, F. Lewald, Storch, Conscience, Irving, sowie Goethe's, Schiller's, Lessing's Werke.

- [4031.] B. Haas in Wels sucht:
 1 Architektonisches Skizzenbuch.

- [4032.] W. Adolf & Co. in Berlin suchen:
 1 Menzel, Gesch. d. Deutschen. Heft. 42. 4.
 1 — neuere Gesch. Bd. 9.
 1 Tasso, B., Amadizzi.
 1 Entscheidungen d. Geh. O.-Trib. Band 16—21. 23—24. 26. u. Folge.
 Auch billige Offerten einzelner Bände sind genehm.
 1 Stenzel, Gesch. d. preuß. Staats.
 1 Haupt, Altdeutsche Blätter. Band 2.
 1 Starke, Synopsis. Altes Test. Band 4. (Psalmen.)

- [4033.] Herm. Fritzsche in Leipzig sucht billig:
 1 Stock, homilet. Reallexikon. 3. Aufl. 1741.
 1 Curtius, Handbuch des sächs. Civilrechts. 2. Ausg. v. 1808.
 1 Hermann, Gottfr., Elementa doctrinae metricae.
 1 — epitome doctrinae metricae.
 1 Neuer Pitaval. 15. Theil apart.
 1 Pettenkofer, Untersuchungen über die Cholera.
 1 Link, Katechisationen. cpl. (Linz, Hasslinger.)
 1 v. Buffon u. Daubenton, allgem. Historie der Natur. Theil 10. 11.

- [4034.] G. Reichardt in Eisleben sucht zu billigem Antiquarpreise und bittet um vorherige Preisangabe:
 1 Meyer, Conversationslexikon. Band 16. bis Schluss.

- [4035.] Ch. Meyri in Basel sucht billig:
 1 Löwig, Chemie. 2. Aufl. mit d. Suppl.
 1 Gmelin, unorganische Chemie. 5. Aufl.
 1 Die chemisch-technischen Mittheilungen der neuesten Zeit, von Elsner. 4 Hefte.

- [4036.] Wilh. Vogier in Berlin sucht, wölblich roh:
 1 Paykull, fauna Suecica insectorum. vol. 3. Kopenh. 1801.

- [4037.] Die Wagner'sche Buchhandlung in Feldkirch sucht unter vorheriger Preisangabe billig u. gut erhalten:

- 1 Sachsen-Spiegel, herausgegeben von Hömeyer. I. 1835. II. 1. 2. (Berlin 1842. 1844.)

- 1 Schwaben-Spiegel, herausgegeben v. Laßberg. Tübingen 1840.

- [4038.] Kühtmann & Co. in Bremen suchen:

- 1 Hahn, die Vögel aus Asien, Afrika sc. I. 20. u. ff.
 1 — Monographie der Spinnen. 8. Heft u. ff.

- [4039.] D. F. A. Kühn in Weimar sucht billig unter vorher. Preisangezeige:

- 1 Grüger, Schule der Physik.
 1 Giebel, Gaea excusor. german.
 6 Teutscher, Kirchenrecht.
 1 Jordan, Liebesleugner.
 6 Lieberkühn, griech. Formenlehre.
 6 Kunze, Geometrie. 2. Aufl.
 1 Stunden d. Andacht. (In 8 Bänden.)

- [4040.] Baugel & Schmitt in Heidelberg suchen billig, antiquarisch:

- 1 Schiller's Werke. Octavausgabe.
 1 Shakespeare's Werke. Octavausgabe.
 1 Ulrici, über Shakespeare.
 1 Schlegel, dramat. Kunst u. Lit.
 2 Paulli sententiae receptae.
 2 Fragmenta Vaticana.

- [4041.] Galvany & Co. in Berlin suchen:

- 1 Böhmer, Regesta Karolorum. 1833.
 1 — Conr. I. — Henr. VII. 911—1313.
 1 — — 1314/47.
 1 — Additamm. I. et II.
 1 Hahn, Gesch. d. Unterrichtsw. in Frankf.
 1 G. Hermanni opusc. Vol. 4.
 1 Lacombet, Urfundenb. Bd. 1.
 1 Lamouroux, hist. des Polypiers.
 1 Plato. Ed. ill. G. Stallbaum. Vol.II, 1. IV, 1. 2. V, 1. VI, 1. VII. VIII, 1. Gothae.
 1 — Apol. ed. Held. 1844.
 1 — — et Crito ed. Elberling.
 1 Savigny, Obligationen.
 1 Stenzel, scriptores Siles. 3—5.
 1 Ellendt, lexicon Sophocli.
 1 Wolf, proleg. ad Hom.
 1 Gregor. Corinth. ed. Schaefer.
 1 Crameri Anekd. Oxoniensis.
 1 — do. Parisiensis.

- [4042.] K. F. Köhler in Leipzig sucht:

- 1 Schroecckh, Lectores historiae ecclesiasticae in Universitate Wittenbergensi.
 1 Helen's Wallfahrt nach Jerusalem, von Fr. Strauß. Elberfeld.

- [4043.] W. Seidel in Wien sucht:

- 1 Zeitschrift d. Gesellschaft f. Aerzte. 4. Jahrg. 12. Heft. Wien 1848.

[4044.] H. Mitsdörffer in Münster sucht billig und bittet um Offerten: Mansi bibliotheca moralis. 6 vol. Fol. St. Iure, sammel. Schriften, in fol. Vogel, Leben der Heil., v. Weninger. Binder, Realencyklopädie. Weizer u. W., Kirchenlexikon.

[4045.] Ignaz Klaug in Wien sucht zu herabgesetzten Preisen und erbittet Offerte: 1 Gaume, Die katholische Religionslehre. 8 Bde. Regensburg 1845. 1 Himioben, Die Schönheit der katholischen Kirche. 1 Herodot, von Boehr. Leipzig 1830—1835. 1 Boeck's Staatshaushaltung der Athener. 2. Ausgabe. Berlin 1850—52. 1 Buttman, Lexilogus. 2 Bände. Berlin 1829. 1 Pape's Griechisch-deutsches Wörterbuch. 2. Aufl. Braunschweig 1849. 1 Madwig, Syntax der griechischen Sprache. Braunschweig 1849. 1 Dissen's Ausgabe der oratio Demosthenis pro corona. 1 Horatii opera, edidit Orellius. 3. Ausgabe. Zürich 1852. 1 Becker's römische Alterthümer, fortgesetzt von Marquardt. Leipzig 1851. 1 Wachsmuth, europäische Sittengeschichte. 5 Thle. nebst Register. Leipzig 1837. 1 Schlosser, Geschichte des 18. Jahrhunderts. Band 2. bis 8. 1 Müller, (K. Ottf.) Geschichten der hellenischen Stämme. (Mit Ausnahme der Dorier.) 1 Mommsen, römische Geschichte. 2. Band und Folge. 1 Drobisch, Grundlehren der Religionsphilosophie. Leipzig, Böß. 1 — Erste Grundlehren der mathematischen Psychologie. 1 Sandberger, Große Wandtafel über das Linnésche System. 1 Abbildungen, terminologische, des Pflanzreichs. Glogau (Henze). 1 Müller, Integral- und Differential-Rechnung. 1 Schmid, (Ch., Berf. d. Östereier,) sammliche Werke. 18 Bändchen. Augsburg 1843. 2 Petronius' Werke, übersetzt von Schlüter. 2 Bände. 8. Halle 1796. 1 Sturm, Fauna. — Die Vögel. 1 Pauly, Real-Encyklopädie. 6 Bde. gr. 8. cpl. Stuttgart 1837—52. Zu 1 Herder's Werke. 8. Stuttgart (Cotta) 1805. Velinpapier. Religion und Theologie 9. bis 12. Band. Literatur und Kunst 13. bis 16. Band. Philosophie u. Geschichte 13. bis 14. Band.

Zu 1 Schmidt, Jahrbücher der in- u. ausländischen Medicin. Jahrgang 1834 und 1835. (1—8. Bd.) 1837 der 13. Band, dann 1842 bis 1856 (mit Ausnahme 1842, Pathologie u. Chirurgie. 1845, Chirurgie und Geburtshilfe).

1 Delambre, Bases du système métrique. 3 Vol. 4. Paris 1806—10. 1 Biot et Arago, Voyage astronomique fait en Espagne. 4. Paris 1817.

[4046.] T. O. Weigel in Leipzig sucht: 1 Abhandlungen der K. Akademie der Wissenschaften zu Berlin, von 1804 bis jetzt.

[4047.] Louis Garcke in Naumburg sucht: 1 Precht, technolog. Encyklopädie. cpl.

[4048.] Joh. Palm's Hofbuchhandlung in München sucht:

1 Fragmens de lettres originales de Madame Charlotte-Elizabeth de Bavière de 1715 à 1720. Haubourg 1788.

[4049.] Heckenhauer in Tübingen sucht: Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Kaiser, Bücherler. XI. XII. Katerkamp, Kirchengesch. Catalogus librorum, von Wild u. Altheer. Bopp, Nalus. Fasc. II.

[4050.] Ferd. Schmidt in Oldenburg sucht unter vorheriger Preisangeige:

1 Dinter, Schullehrerbibel. 1 Bulwer, Paul Clifford. 3. u. 4. (Ausgabe in 4 Bändchen. Zwickau 1834.)

[4051.] Die Schulze'sche Buchhandlung in Gelle sucht billig und bittet um Angabe der Auflage:

1 Berzelius, Lehrbuch der Chemie. cpl.

[4052.] W. Gertz in Goldberg sucht billig: Weimarisches Jahrbuch f. dtsc. Sprache u. Literatur. Bd. I—III. Hannover, Rümpler, — u. können nur cplte. Cplte. Berücksichtigung finden.

Goethe's Werke. cpl. gebd.

[4053.] W. Schmidt in Halle sucht: Presl, reliq. Haenkeanae, descr. plant. (Auch einzelne Fasces.)

Pohl, plantae Brasil. Göttinger Anzeigen 1804—6. 1808. 2. 1813. 1816. 2. 1827—30. Billig.

Daret, trésor de l'hist. des langues de cette univers. Köln 1613.

[4054.] Die Stiller'sche Hof-Buchhandlung in Schwerin sucht:

1 Gans, Obligationen-Recht. cpl.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Offene Stelle.

In meiner Buchhandlung wird am 1. Juni d. J. eine Gehilfenstelle frei. Ich wünsche dies selbe wieder zu besetzen, und ersuche gut empfohlene Reflectanten, die eine dauernde Stellung lieben, sich unter Einreichung ihrer Zeugnisse in portofreien Briefen an mich zu wenden.

S. Auhuth in Danzig.

Offene Stelle.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen soliden und ordnungsliebenden Gehilfen, der mit allen Branchen des Geschäfts vertraut ist. Gesl. Offerten erbitten direct.

Lippstadt, 25. März 1856.

H. Lange's Buchhdg.

Offene Stelle.

Für ein monatlich zu expedirendes Verlagswerk wird ein selbständig arbeitender und routinirter Gehilfe gesucht. Anreihungen mit Gehaltsanspruch franco zu adressiren an Hamburg, 17. März 1856.

G. W. Seitz, Herrmannstr. 47.

NB. Die Stelle muß sofort angetreten werden können.

Offene Stelle.

J. J. Christen in Thun sucht auf 1. Juni nächsthin einen gut empfohlenen gewandten Gehilfen, der auch franz. correspondirt u. englisch spricht.

Anmeldungen direct und franco.

Offene Lehrlingsstelle.

Für eine Sortiments-Buchhandlung Norddeutschlands wird ein mit den nötigen Vor-kennnissen versehener junger Mann als Lehrling gesucht. Anträge unter C. R. # 500. wird Herr V. A. Kittler in Leipzig gütigst besorgen.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mensch, der diese Österreise seine Lehrzeit in einer Musikalienhandlung beendet und namentlich in der Führung einer Musikalienleihanstalt bewandert ist, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.

Näheres durch Herrn B. Friedel in Dresden.

Gehilfenstelle-Gesuch.

Der Besitzer eines kleinen Sortimentsgeschäftes, verbunden mit einer Leibbibliothek, einer Papier-, Schreibmaterialien-, Kunstu- und Galanteriewaren-Handlung, in einer kleinen Stadt sucht unter bescheidenen Ansprüchen für seinen seit 2 Jahren ausgelernten Lehrling — nunmehrigen Gehilfen — behufs weiterer Ausbildung, ein anderweitiges Unterkommen. — Der sehr empfehlenswerthe junge Mann würde normalisch in einer Sortimentshandlung eines kleineren Ortes, die verwandte mit dem Buchhandel ähnliche Artikel führt, gute Dienste leisten. Briefe werden unter Chiffre E. D. # 1. durch die Red. d. Bl. franco erbeten.

[4062.] **Stelle-Gesuch.**

Ein im Sortiment vertrauter junger Mann mit guten Zeugnissen, der auch die franz. Correspondenz u. engl. Conversation kann, wünscht auf 15. Juni nächsthin eine andere Stelle. Gesällige Anträge mit F. G. # 10. besorgt die Red. d. Bl.

[4063.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, 24 Jahre alt, mit den empfehlendsten Zeugnissen, der sein Buchhändler-Examen für Preussen bestanden, zwei Jahre lang als Geschäftsführer in einer Verlags- und Sortiments- Handlung fungierte, sucht zum 1. Juli d. J. wieder eine solche Stelle.

Derselbe ist auch bereit, eine andere, aber dauernde Stelle zu übernehmen. Offerten S. H. # 12. wird Herr **H. Kirchner** in Leipzig zu befördern die Güte haben.

Vermischte Anzeigen.[4064.] **Leipziger Kunstauction.**

Durch jede Buch- und Kunsthändlung ist zu beziehen:

Catalogue de la superbe collection d'estampes anciennes, laissée par feu Mr. Hermann Weber à Bonn. Seconde partie contenant l'œuvre de Rembrandt, et de son école ainsi que les doublettes de la première partie. La vente publique se fera au comptant à Leipzig, le 28. Avril 1856 et les jours suivants chez M. Rudolph Weigel, Libraire et Marchand d'estampes, qui distribue aussi le catalogue.

[4065.] Nach dem Schutz'schen Adressbuch und auch noch anderweitig habe ich versandt:

Verzeichniß von Doubletten

Fürstl. Waldeckischen Hofbibliothek
in Krolsen,
welche, nebst vielen andern, meist seltenen und
wertvollen Werken, am 11. Juni 1856
öffentlicht versteigert werden sollen.

Ich empfehle diesen Katalog der Aufmerk-
samkeit meiner Herren Collegen; er enthält
viele sehr seltene Sachen.

Krolsen, im März 1856.

Aug. Speyer.

[4066.] **Bonner Bücher-Auction.**

Soeben erschien und wurde versandt:
Verzeichniß der von den Herren Landgerichts-
Rath Meyer, Dr. Schleicher, Dr. med.
Held u. and. nachgelassenen Bibliotheken,
welche den 25. April u. an den folg. Ta-
gen versteigert werden.

Diejenigen geehrten Handlungen, denen
der Katalog nicht zugehen sollte, und welche
sich dafür interessiren, wollen gesl. verlangen.
Herr G. F. Fleischer in Leipzig wird die
Güte haben, denselben auszuliefern.

Bonn, den 15. März 1856.

Math. Lempertz.

[4067.] Von unserm eben erschienenen, zur Verbreitung im Kundenkreise bestimmten linguistischen Verlagskataloge haben wir an diejenigen Handlungen, die uns ihre Wünsche mittheilten, wo es nur irgend zweckmäßig erschien, die begehrte Zahl von Exemplaren expediert, an die übrigen Handlungen haben wir je ein Exemplar zur Einsicht versandt. Dies Verzeichniß enthält zugleich das Inhaltsverzeichniß der ersten 4 Bde. der Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung und das

Inhaltsverzeichniß der ersten 3 Bände der Indischen Studien.

Alle drei Verzeichnisse stehen auch ferner zu zweckmäßiger Verbreitung zu Diensten, doch werden wir die beiden letzteren nur da expedieren, wo sie ausdrücklich apart verlangt werden.

Berlin, den 25. März 1856.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdlg.

[4068.] **J. Windprecht's Antiquariats-Buchhandlung** in Augsburg erbittet um Zusendung von 3—6 Gr. antiquarische und Auctions-Kataloge, welche die gewissenhafteste Verbreitung finden, sowie um Einsendung von Verzeichnissen im Preis herabgesetzter Werke.

[4069.] **J. Windprecht's Antiquariats-Buchhandlung** in Augsburg erbittet sich Offerten zum Ankauf guter Verlagsartikel sowohl im Ganzen, als in Partien.

[4070.] Zur Besorgung von Commissionen empfiehlt sich

Nob. Hoffmann in Leipzig.

[4071.] **Zur Notiz.**

Heute sind sämtliche bestellte Anzeigen mit Firmen über „Neues und Altes“, sowie am 18. März die Plakate abgesandt.

Münster, 22. März 1856.

J. H. Deiters.

Sur Zahlungsliste!!

[4072.] Eingelegte größere wissenschaftliche Unternehmen, von denen wir unsern verehrlichen Verbindungen demnächst Mittheilung machen werden, nötigen uns, unsere Bereitwilligkeit, bei 30% und mehr Saldo Ueberträge von $\frac{1}{2}$ zu gestatten, zurückzunehmen. Wir bitten also, Nichts zu übertragen, damit keine Störung in unserer Verbindung eintritt. Unsere Notitäten kommen unmittelbar nach der Abrechnung zur Verbindung und wird damit umgangen, wer das Conto nicht vollständig geordnet hat.

Frankfurt a/M.

Meidinger Sohn & Co.

[4073.] **Verlorenes Packet.**

Ein unterm 1. März in Leipzig für uns aufgegebenes Packet ist abhanden gekommen. — Dasselbe enthielt Facturen und Verlangzettel; wir bitten um Wiederholung.

Berlin. Storch & Kramer.

[4074.] Die **H. Goldstein'sche Buchhdlg.** in Würzburg sucht während der Messe anzukaufen: Restauflagen von kathol. Theologie, Geschichte, Belletristik, Volks- u. Taschenbücher, in großer wie kleiner Anzahl.

[4075.] **P. P.**

Ich beabsichtige, dem in meinem Verlage erscheinenden

Illustrierten Kalender für 1857

ein wissenschaftlich geordnetes Verzeichniß sämtlicher in deutscher Sprache erscheinenden Fachzeitschriften beizugeben, von dem selbstredend alle politischen Zeitungen, Tage-, Local- und Intelligenzblätter als ausgeschlossen zu betrachten sind.

Um mit diesem Verzeichniß die möglichste Vollständigkeit zu erreichen, wende ich mich auch an Sie mit der Bitte, mir von den bei Ihnen verlegten Fachzeitungen den vollständigen Titel, das Format, die Erscheinungsweise und den Abonnementspreis (für jede Zeitung auf ein besonderes Blatt geschrieben) angeben zu wollen.

Den äußersten Termin für diese Einsendungen erlaube ich mir auf

den 15. April a. c.

festzusetzen, mit dem ausdrücklichen Bemerkung, dass spätere Eingänge eine Aufnahme nicht mehr finden können, und zeichne

Mit achtungsvoller Ergebenheit

Leipzig, 22. März 1856.

J. J. Weber.

[4076.] **Englisches Sortiment**

besorgt zum englischen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig, „gegen baar“, grössere directe Sendungen mit 5% Commission.

Jede Bestellung, sie mag klein oder gross sein, wird mit Pünktlichkeit ausgeführt.

Franz Thimm,
3 Brook Street, New Bond Street, London.

[4077.] **Für eine Schreib-, Beichen- und Malerrequisten-Handlung**

in Österreich ersuche ich um Preiscurant und Muster.

Leipzig, Ende März 1856.

R. F. Köhler.

[4078.] **Warnung.**

Ein Hr. Wilde in Schneck (Westpreußen) hat von Hrn. Fr. Hofmeister in Leipzig diverse Musikalien mit directer Post bestellt, „die ich bezahlen würde“.

Da dieser mit Unbekannte nun zum dritten Mal im Buchhandel auf eine Verbindung mit mir sich beruft und unter dem Schein eines engern Geschäftsverhältnisses zu mir sich zu insinuiren unternommen, so ersuche ich meine resp. Collegen ergebenst

sich durch fernere derartige Versuche dieses Wilde nicht täuschen zu lassen, indem ich für denselben in keiner Weise einstehe.

B. Kubus in Danzig.

[4079.] Inserate auf den Umschlägen von: Polytechnisches Centralblatt, Spatz. 1½ Sk. Zeitschrift f. deutsche Landwirths., do. 1½ Sk. Chemischer Akademie, durchl. 3. 2 Sk.

Georg Wigand in Leipzig.

[4080.] Die Joh. Haas'sche Buchhandlung in Wels empfiehlt zu

Insertionen

den von ihr herausgegebenen, „Welscher Anzeiger“, Auflage seit seinem monatlichen Erscheinen 2000, pr. Zeile 1 ½; Anzeigen zur Gratis-Beilage werden angenommen, wenn zu gleicher Zeit 2 Gr. der angekündigten Werke à Cond. beigelegt worden sind.

[4081.] Zu Inseraten
empfehlen wir das nächste Heft der
**Zeitschrift für vergleichende
Sprachforschung etc.**

das in 3 bis 4 Wochen ausgegeben wird. Die durchgehende Petitzeile wird mit 2 ½ beschnitten.

Auch Change-Inserate sind willkommen.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdg.

[4082.] Inserate aller Art finden durch die in meinem Verlage erscheinende

Deutsche Allgemeine Zeitung

die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 ½, und wird der Betrag in Jahresrechnung notirt. Jeden dritten Abdruck einer Anzeige gewähre ich gratis.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

[4083.] Kölnerische Zeitung.

Inserate à 5spaltige Petitzeile oder deren Raum 2 ½ — an einem andern als dem für Annoncen bestimmten Platz 3 ½ — stellt die Unterzeichneter den Handlungen, die offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

Literarische Beilagen können mit der Zeitung nicht verbreitet werden.

Die Redaction liefert von Zeit zu Zeit kurze Besprechungen, oder auch nach Umständen ausführliche Kritiken, über neue Erscheinungen auf den Gebieten der Geschichte, Politik, der höheren Belletristik, der Länder- und Völkerkunde &c. und sieht den betreffenden Frei-Exemplaren durch Vermittlung der Unterzeichneten entgegen. Eine Verpflichtung kann die Redaction jedoch wegen der zur Recension eingesandten Artikel nicht übernehmen. Von den Besprechungen werden die resp. Verleger speziell in Kenntnis gesetzt, da Belege darüber seit Einführung des Zeitungstempel-Gesetzes in Preußen nur gegen Berechnung abgegeben werden können.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdg.
in Köln.

[4084.] Lpz. Dorfanzeiger. Aufl. 2500, geles. in 200 Ortschaft. Anzeigen 6 ½ pr. Zeile. Lpzg. Volkmar's Hof.

[4085.] Bitte.

Sollte einer der Herren Collegen den jeglichen Aufenthaltsort des Candidaten Köhrtbrick, früher in Rabzyn bei Wongrowitz im Großherzogthum Posen, kennen, so würde ich für ges. Mittheilung sehr dankbar sein.

Wriezen, den 24. März 1856.
Noeder.

Börse in Leipzig, am 28. März 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.	Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1 k. S.	143	Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fusse.	1 k. S.	99 ½
	12 Mt.	—		2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1 k. S.	102 ½		3 Mt.	97 ½
	2 Mt.	—			
Berlin pr. 100 ,½ Pr. Crt.	1 k. S.	99 ¾			
	2 Mt.	—			
Bremen pr. 100 ,½ Lsdr. à 5 ,½	1 k. S.	110 ½	Augustd'or à 5 ,½ à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
	2 Mt.	—	Pr. Friedrichsd'or à 5 ,½ idem " d°.	—	—
Breslau pr. 100 ,½ Pr. Crt.	1 k. S.	98 ¾	And. austl. Louisa'dor à 5 ,½ nach ger. Ausmünzf. d°.	—	10 ½
	2 Mt.	—	K. Russ. wicht. Imperiale k. R. pr. Stück	—	5. 15 ½
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	1 k. S.	86 ½/16	Holland. Duc. à 3 ,½ auf 100	—	6
	2 Mt.	—	Kaisrl. d°. d°. d°.	—	6
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	1 k. S.	152	Bresl. d°. d°. à 65 ½ As d°.	—	—
	2 Mt.	150 ¾	Passeir d°. d°. à 65 As d°.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	1 Tagessal.	—	Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
	2 Mt.	—	Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	—
	3 Mt.	6. 22 ½	Gold pr. Mark fein Cöln. 3 ½	—	—
Paris pr. 300 Frs.	1 k. S.	80 ¾	Silber " d°. d°. —	—	—
	2 Mt.	—			
	3 Mt.	—			

Staatspapiere und Actionen, excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 ,½	83	K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 %) kleinere	von 1000 und 500 ,½	85
à 3 % von 1835 von 100 ,½) kleinere	—	d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 ½ %	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,½	77 ½	97	K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 ½ %	—	—
à 4 % von 1852 von 500 ,½	—	97	d°. d°. d°. d°. à 5 %	86	—
do. u. 1855 von 100 ,½	—	90 ½	d°. d°. Nat-Aul.v. 1854. pr. 150 fl. à 5 %	86 ½	—
à 4 ½ % von 1851 von 500 u. 200 ,½	—	101 ¼	d°. d°. Loosev. 1854. pr. 150 fl. à 4 %	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 ½ % von 1000 und 500 ,½	—	86	Wiener Bank-Actionen pr. St.	740	—
à 3 ½ %) kleinere	—	—	Leipziger d°. d°. excl. Divid. pr. 100	164 ½	—
d°. d°. Sächs.-Schles. E.-B.-C.	—	—	Anhalt-Dess. d°. Litt. A. u. B. à 100 ,½ d°.	139	—
à 4 % à 100 ,½	—	99 ¼	d°. d°. C. in Quittbog. d°.	—	121 ½
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 %) kleinere	—	95	Braunschwg. d°. à 100 ,½ d°.	145 ½	—
d°. d°. d°. à 4 %	—	—	Weimarsche d°. d°. d°.	—	123
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,½	88 ½	100 ½	Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,½ pr. 100	257 ½	—
à 3 ½ % jv. 100 u. 25 ,½	—	—	Löbau-Zittauer d°. à 100 ,½ pr. 100	—	62 ½
d°. à 3 ½ % jv. 500 ,½	—	92 ¼	Magdeh.-Leipz. d°. à 100 ,½ pr. 100	322	—
d°. lausitzer d°. à 3 %	—	—	Thüringische d°. à 100 ,½ pr. 100	—	115 ½
d°. d°. à 3 ½ %	94	—	Berlin-Anhalter d°. à 200 ,½ pr. 100	—	—
d°. d°. à 4 %	99 ½	—	Berlin-Stettiner d°. à 100 u. 200 ,½ pr. 100	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 ½ %	104 ½	—	Köln-Mindener d°. à 200 ,½ pr. 100	—	—
d°. d°. d°. Schuld-Scheine 1854	98 ½	—	Altona-Kieler d°. à 100 Sp. à 1 ½ ,½ d°.	—	—
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 ½ %	100 ¼	—	Noten der K. K. Oestr. pr. Nat. Bank pr. fl. 150	—	100
			Kurhessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg, Schwarzbr.-Rudolstadt u. Meiningen- sche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 ,½	—	99
			Andere div. ausl. Cassen-Anw. à 1 u. 5 ,½	—	99

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsen-Vorstandes. — Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhändler. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Rückblick auf die literarische Thätigkeit in Ungarn in den Jahren 1854 und 1855. — Doeberlein's Antiquarischer General-Anzeiger. — Miscellen. — Bücherverbot. — Neuigkeiten der ausländischen (ital.) Literatur. — Anzeigeblaatt Nr. 3965-4085. — Börse in Leipzig, am 28. März 1856.

Abelsdorf 3975.	Brand 3979.	Rühtmann & C. 4038.	Schmidt in S. 4053.
Adolf & C. 4032.	Friedländer, A. in Berl. 3976.	Ranke in S. 4056.	Schmidt in S. 4050.
Anbuth 4055.	Frischje, S. 4033.	Gemperg 4068.	Schott's Söhne 3972.
Anonyme 3969-70, 4059- 4063.	Garcke in S. 4047.	Literat.-Bureau 3998.	Schuberth 4001.
Antalt. Lit.-artif. 4028.	Gerhard 3980.	Logier 4036.	Schulze in S. 4051.
Isher & C. 3983, 3991, 4027.	Götz 4052.	Löning & C. 4016.	Seidel 4043.
Bangl & S. 4006, 4010, 4040.	Golstein 4074.	Mayer, G. in S. 3999.	Seitz in Hamburg 4057.
Baensch in S. 3987.	Gumprecht 3998.	Weibinger S. & C. 4072.	Seyer 4065.
Baensch Sort. in W. 4003.	Hans 4031, 4080.	Meyr 4035.	Stiller in S. 4054.
Böhne & S. 3987.	Halm 3978.	Mitschöffer 4044.	Storch & R. 4073.
Prochau 4020, 4082.	Hassel 3992.	Mohr, J. C. B. in S. 3981.	Thimm 4076.
Reichenauer 4049.	Heddenhauer 4049.	Müller in S. 3984, 4014.	Verlags-Compt. in S. 3974.
Galvay & C. 4041.	Herbig in S. 3977.	Müller in Stett. 4030.	Villaret 4024.
Grieken in S. 3958.	Hermann in S. 3983.	Neumann in S. 4012.	Voß in S. 4017.
Deiters 4071.	Hesse 3985.	Niemeyer 4019.	Wagner in Helf. 4037.
Dorrient 3997.	Hoffmann in S. 4070.	Rutt 4025.	Wangler 3982.
Dorfanzeiger, Leipziger 4084.	Hübner 3990.	Palm in W. 4048.	Weber in S. 4075.
Dümmler's Berl. in S. 4067, 4081.	Hürter 3996.	Reichardt 4034.	Weber & C. 4026.
Dümmler's Berl. in S. 4067.	Janke 4003.	Rießel 4022.	Weigel, T. S. 4046.
	Kabus 4078.	Riegel's Berl. in S. 4002.	Wiesfie 4011.
Dünker, H. 3989.	Kegmann 4021.	Röder 4085.	Wigand, G. in S. 4079.
Dürr, H. 3993.	Klang 4043.	Rümpler 4000.	Wittgenstein 3996, 4068-69.
Gäßner 4013.	Köhler in S. 4029, 4042, 4077.	Scheitlin's Berl. in Stuttgart, 3993.	Wittnenen 4009.
Gäßner & W. 4015, 4018.	Körner's Berl. 3988.	Scheube 3973.	Wölfe 4023.
Engelmann 4007.	Kühn in S. 4004.	Schmid in S. 3971.	Württenberger 4088.
Euler 3965.	Kühn in W. 4039.		